



Politische Gemeinde	3
Einwohner-Ecke	15
Schule Unteres Rafzerfeld	16
Kirchen	20
Gesundheit · Soziales	22
Vereine · Anlässe	29
Veranstaltungskalender	40



information

Mitteilungsblatt der Gemeinde Wil ZH

März 2026 · Nummer 224

Titelbild:

Der 22. Dezember am «Sonne Bronne»

Adventsfenster der Familie Hubli

Bild: Geri Angst

Impressum

Das Gemeindemitteilungsblatt «information» erscheint jeweils Anfang März, Juni, September und Dezember und wird in alle Haushaltungen der Gemeinde Wil ZH verteilt.

Das Mitteilungsblatt steht Vereinen und Organisationen aus Wil ZH und dem Rafzerfeld für Publikationen zur Verfügung. Ebenso kann es von Wilemerinnen und Wilemern für allgemeine Informationen von öffentlichem Interesse genutzt werden.

Kostenpflichtige Inserate können von Firmen und Privatpersonen, ansässig im Rafzerfeld sowie in Buchberg und Rüdlingen, veröffentlicht werden. Bitte wenden Sie sich dazu an **Gemeinde@wil-zh.ch**.

Auflage 750 Exemplare

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 1. Mai 2026

Bitte senden Sie Ihre Beiträge an

Barbara Wuggenig, Weinbergstrasse 23, 8196 Wil ZH oder per E-Mail an barbara.wuggenig@bluewin.ch

Redaktion

Urs Rüegg / Melanie Stutz / Barbara Wuggenig

Gestaltung

Barbara Wuggenig

Konzept

steig52 – Visuelle Kommunikation, Eglisau

Druck

Offsetdruck Schurter, Eglisau

Inhaltsübersicht

Politische Gemeinde

Editorial	3
Gemeinderat	4
Gemeindeverwaltung	9
Bibliothek	13

Einwohner-Ecke

15

Inserate

12/14/28

Schule Unteres Rafzerfeld

16

Kirchen

Katholische Kirche	20
Reformierte Kirche	21

Gesundheit · Soziales

Spitex	22
Rotkreuz-Fahrdienst	23
Mütter- und Väterberatung	23
Besuchsdienst Unteres Rafzerfeld	23
Spital Bülach	24
Pro Senectute	25
Von der Bevölkerung für die Bevölkerung	26

Vereine · Anlässe

Chilbiverein	29
Kulturverein	29
FC Rafzerfeld	30
Familienverein Spielball	32
Musikverein	33
Natur- und Vogelschutzverein NVV	34
Samariterverein	35
Turnverein	36
Turnverein – Jugend-Korbball	36
Turnverein – Mädchen- und Jugiriese	37
Webstube	38

Adressen / Telefonnummern / Öffnungszeiten

39

Veranstaltungskalender

40

Liebe Wilemerinnen und Wilemer, liebe Leserin, lieber Leser dieser Dorf-Info

Wenn wir an Politik denken, kommen uns oft grosse Themen in den Sinn: Bundeshaus, Wahlen, Abstimmungen, Schlagzeilen. Dabei vergessen wir manchmal, dass Politik ganz woanders beginnt, nämlich direkt vor unserer Haustür.

In der Gemeinde zeigt sich am deutlichsten, was Politik im Alltag bedeutet: Wie wir unser Dorf gestalten, wie unsere Schulen organisiert sind, wie wir miteinander umgehen, wo gebaut wird und wo nicht. All das betrifft uns täglich – und all das können wir hier vor Ort direkt mitgestalten. Genau deshalb lohnt sich Mitreden und Mitwirken ganz besonders auf Gemeindeebene. Sei es an der Gemeindeversammlung, in einer Kommission, in einem Verein oder einfach im Gespräch mit Nachbarinnen und Nachbarn: Jede Meinung zählt. Demokratie lebt nicht von perfekten Argumenten, sondern von Beteiligung.

Ich erlebe immer wieder, wie wertvoll es ist, wenn sich Menschen einbringen, kritisch, konstruktiv, engagiert. Nicht immer sind alle einer Meinung, und das ist auch gut so. Wichtig ist, dass wir miteinander im Gespräch bleiben und gemeinsam nach Lösungen suchen.



Gerade jetzt im Frühling, wenn draussen alles neu beginnt, passt dieser Gedanke besonders gut. Auch unsere Gemeinde lebt von Aufbruch, Ideen und Begegnungen. Nutzen wir diese Zeit, um nicht nur Fenster und Gärten zu öffnen, sondern auch den Dialog. Ich freue mich über jede Stimme, jede Frage und jedes Engagement, denn eine lebendige Gemeinde entsteht nicht durch Beschlüsse allein, sondern durch Menschen, die sich einbringen.

Die nächste Gelegenheit dazu bietet sich bei den Gesamterneuerungswahlen für die Amtsdauer 2026 bis 2030 des Gemeinderates, der Rechnungsprüfungskommission, der Schulpflege Unteres Rafzerfeld sowie der Kirchenpflege der evangelisch-reformierten Kirche.

In diesem Sinne hoffe ich auf eine rege Beteiligung an den Abstimmungen und Wahlen vom 8. März 2026 und wünsche Ihnen erholsame Sportferien sowie einen schönen Frühlingsanfang.

Herzliche Grüsse

Urs Rüegg, Gemeindepräsident

Aus den Verhandlungen des Gemeinderats

Zweckverband Gruppenwasserversorgung Rafzerfeld GWVR – Genehmigung Budget 2026

Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 11. November 2026 das Budget 2026 des Zweckverbands Gruppenwasserversorgung Rafzerfeld GWVR genehmigt. In der Erfolgsrechnung entsteht bei einem Aufwand von Fr. 306'800.00 und einem Ertrag von Fr. 1'900.00 ein Aufwandüberschuss von Fr. 304'900.00 zulasten der beteiligten Gemeinden. Der Anteil der Politischen Gemeinde Wil ZH beträgt Fr. 41'124.00. Es sind Investitionen von Fr. 80'000.00 im Verwaltungsvermögen und Fr. 0.00 im Finanzvermögen vorgesehen. Die Finanzierung von Investitionskosten erfolgt gemäss Art. 35 der Zweckverbandsstatuten.

Einzelinitiative Andreas Müller – Kostenbeteiligung Investition Neubau Sportanlage FC Rafzerfeld

Mit Datum vom 25. September 2025, eingegangen am 26. September 2025, reichte Andreas Müller, Breitenmattstrasse 34, 8196 Wil ZH, eine Einzelinitiative mit dem Titel «Kostenbeteiligung Investition Neubau Sportanlage FC Rafzerfeld» in der Form eines ausgearbeiteten Entwurfs ein. Diese hat zum Zweck, dass sich die Politische Gemeinde Wil ZH mit einem einmaligen Investitionsbeitrag von Fr. 516'000.00 am Neubau der Sportanlage des FC Rafzerfeld beteiligt. Gleichlautende Initiativen wurden ebenso in den Gemeinden Rafz, Hüntwangen, Wasterkingen und Eglisau eingereicht. Der Investitionsbeitrag variiert pro Gemeinde. Die Einzelinitiative enthält eine ausführliche Begründung mit Kostenvoranschlag und Finanzierung des Projekts.

Gemäss § 150 des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR, LS 161) vom 1. September 2003 hat der Gemeinderat innert drei Monaten seit der Einreichung der Einzelinitiative eine Gültigkeitsprüfung vorzunehmen. Die Gültigkeitsprüfung umfasst formelle und inhaltliche (materielle) Aspekte. Mit Beschluss vom 12. Dezember 2025 hat der Gemeinderat Wil ZH die Gültigkeit der Initiative festgestellt; die Publikation über die Gültigkeit erfolgte am 9. Januar 2026. Das Geschäft wird der Stimmbevölkerung an der nächsten Gemeindeversammlung vom Mittwoch, 17. Juni 2026, zur Beschlussfassung vorgelegt. Der Gemeinderat Wil ZH wird seinen Antrag im Rahmen des Beleuchtenden Berichts darlegen, welcher zu gegebener Zeit in alle Haushaltungen verteilt wird.

Neuaufnahme öffentliche Stehgewässer 2025 – Vernehmlassung Gemeinde Wil ZH

Mit Einschreiben vom 28. Oktober 2025 wurde der Politischen Gemeinde Wil ZH das Orientierungsschreiben des Amts für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) des Kantons Zürich zugestellt. Die Gemeinde wurde darüber orientiert, dass der Kanton Zürich die öffentlichen oberirdischen Gewässer mittels Verfügung feststellt. Bis heute lag der Fokus bei der Ausscheidung von öffentlichen Gewässern auf den Fliessgewässern und den grossen Seen. Im Umgang mit den kleinen und mittelgrossen Stehgewässern fehlte eine kantonale Praxis. Als Vorbereitung auf die Ausscheidung der Gewässerräume wurden nun die rechtlichen Grundlagen zur Gewässereigenschaft und Öffentlichkeit der Stehgewässer gemäss eidgenössischem und kantonalem Recht zusammengetragen und eine entsprechende Praxis festgelegt. Die betroffenen Gemeinden und Grundeigentümer werden vorgängig angehört (Gewährung rechtliches Gehör).

In der Gemeinde Wil ZH betrifft dies den Lützelweiher, vom Kanton als «Bernerrietliweiher» bezeichnetes Gewässer, Nr. 683. Beim Lützelweiher handelt es sich um ein Meteorregenschwammrückhaltebecken und somit um einen Bestandteil des öffentlichen Kanalisationsnetzes und nicht um ein Gewässer im eigentlichen Sinn des Gesetzgebers.



Öffnungszeiten der Gemeinde Wil ZH über Ostern

Die Gemeindeverwaltung und der Gemeindegewerbetrieb bleiben vom
Gründonnerstag, 2. April 2026, ab 11.30 Uhr,
bis und mit Ostermontag, 6. April 2026, geschlossen.

Bei einem Todesfall wenden Sie sich bitte unter der **Telefonnummer 052 355 00 11** an das Bestattungsunternehmen Hans Gerber AG, Lindau.

Bitte melden Sie sich ergänzend dazu am darauffolgenden Werktag beim Bestattungsamt Wil ZH unter der Nummer 044 879 20 80, besten Dank.

Ab Dienstag, 7. April 2026, sind wir gerne wieder zu den ordentlichen Öffnungszeiten für Sie da.

Gemeindeverwaltung & Gemeindegewerk Wil ZH

Aufgrund dessen wurde eine Einsprache zuhanden des AWEL verfasst und dargelegt, weshalb der Lützelweiher in Wil ZH kein öffentliches Stehgewässer im Sinne des Gesetzgebers ist. Die Einsprache ist aktuell noch pendent.

Bedarfsbescheinigungsstelle für Zusatzleistungen sowie Leistungen für Hilfe und Betreuung zuhause

Der Regierungsrat hat mit Beschluss 531/2024 vom 22. Mai 2024 die Änderung der Zusatzleistungsverordnung (ZLV) per 1. Januar 2025 verabschiedet, mit dem Ziel die Selbstbestimmung und Autonomie der Menschen im Alter zu stärken sowie die Heimeintritte hinauszuzögern. Es gilt eine Übergangsfrist bis 31. Dezember 2026. Die Massnahmen der Umsetzung dieser Ziele umfassen unter anderem die Erweiterung des Leistungskatalogs für Hilfsmittel und Unterstützung im Haushalt, psychosoziale Betreuung und Begleitung, Entlastungsdienste, Beratungs- und Leistungsabklärungscoordination, Mittagstische/ resp. Mahlzeitendienste und Betreuung zu Hause sowie die Anerkennung zusätzlicher Leistungsanbieter. Die Sicherstellung der Altersversorgung fällt in die Zuständigkeit der Gemeinden. Die Zusatzleistungsverordnung vom 05.03.2008 (LS 831.31, ZLV) bzw. die Verordnungsänderung vom 22.05.2024 betreffend § 11a ZLV sieht vor, dass die erweiterten Leistungen nur vergütet werden, sofern eine Bedarfsbescheinigung durch eine von der Gemeinde bezeichnete Stelle vorliegt.

Die Gemeinden im Rafzerfeld haben verschiedene Optionen geprüft und sich für eine Zusammenarbeit mit der Pro Senectute Kanton Zürich entschieden. Per 1. Januar 2026 ist die Leistungsvereinbarung in Kraft getreten.

Die individuelle Bedarfsabklärung ist die Voraussetzung bei Personen, welche Zusatzleistungen zur AHV oder IV beziehen sowie Leistungen für Hilfe und Betreuung zuhause oder Hilfsmittel beantragen möchten. Die Bedarfsbescheinigungsstelle hat den Auftrag, den individuellen Bedarf an Pflege, Betreuung und Unterstützung zu erheben, die tatsächlichen Lebensumstände und den Hilfebedarf vor Ort festzustellen, die anrechenbaren Pflege- und Betreuungskosten gemäss ZLV zu bestimmen sowie die Ergebnisse in einem Abklärungsbericht zu dokumentieren und der zuständigen Durchführungsstelle für Ergänzungsleistungen zur AHV/IV (Zusatzleistungen/ZL) einzureichen. Im Fall der Gemeinde Wil ZH wird die ZL-Stelle von der SVA Zürich geführt.

Der Gemeinderat Wil ZH hat sich im Sinne eines Pilotprojekts, zusammen mit der Gemeinde Rafz, dazu entschieden, dass alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Wil ZH dieses Angebot für mindestens zwei Jahre in Anspruch nehmen können und die vollen Kosten von der Gemeinde Wil ZH bezahlt werden. Bei ZL-Fällen wird ein Teil der Abklärungsstunden durch die SVA Zürich den Gemeinden zurückvergütet, sofern die gesetzlichen Kriterien erfüllt sind. Weitergehende Informationen finden Sie auf unserer Webseite.

Ferner hat der Gemeinderat...

- einen Kredit von Fr. 5'569.90 inkl. MWST für die Anschaffung einer Mikrofonanlage mit Lautsprechern für Veranstaltungen bewilligt. Die Anlage wird direkt bei der Firma Klangstudio, Brünigstrasse 82, 6074 Giswil, bezogen.
- den Revisionsbericht betreffend Sachbereichsrevision Steuern vom 15. Oktober 2025 der baumgartner & wüst GmbH genehmigt. Der Bericht gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.
- ein Gesuch für eine erleichterte Einbürgerung behandelt.
- ein Patent zur Abgabe von gebrannten Wassern an den Betrieb «Ginii with a bottle», 8196 Wil ZH, erteilt.



Öffnungszeiten der Gemeinde Wil ZH über Auffahrt

Die Gemeindeverwaltung und der Gemeindebetrieb bleiben vom

Mittwoch, 13. Mai 2026, ab 11.30 Uhr, bis und mit Sonntag, 17. Mai 2026, geschlossen.

Bei einem Todesfall wenden Sie sich bitte unter der **Telefonnummer 052 355 00 11** an das Bestattungunternehmen Hans Gerber AG, Lindau.

Bitte melden Sie sich ergänzend dazu am darauffolgenden Werktag beim Bestattungsamt Wil ZH unter der Nummer 044 879 20 80, besten Dank.

Ab Montag, 18. Mai 2026, sind wir gerne wieder zu den ordentlichen Öffnungszeiten für Sie da.

Gemeindeverwaltung & Gemeindegewerk Wil ZH

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates (Fortsetzung von Seite 5)

- den Revisionsbericht betreffend die Geldverkehrsrevision vom 3. Dezember 2025 der baumgartner & wüst GmbH genehmigt. Der Bericht gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.
- einen Kredit von Fr. 29'000.00 inkl. MWST für die Realisierung einer öffentlichen Feuerstelle auf dem Fasnachtsbuck bewilligt. Der Auftrag wurde an den Forstbetrieb Rafzerfeld, Wolfhagstrasse 2, 8194 Hüntwangen, erteilt. Die Umsetzung steht unter dem Vorbehalt der baurechtlichen Bewilligung sowie der Genehmigung der Baudirektion des Kantons Zürich.
- einen Kredit von Fr. 60'000.00 für den Erwerb von zwei weiteren Tiefgaragen-Parkplätzen in der Tiefgarage Centro bewilligt und den dazugehörigen Kaufvertrag genehmigt.
- die neue Leistungsvereinbarung mit dem Verein Spitex am Rhein, 8193 Eglisau, für die ambulante Pflege genehmigt.
- die Leistungsvereinbarung mit der Pro Senectute Kanton Zürich, Forchstrasse 145, 8032 Zürich, für die Bedarfsbescheinigungsstelle für Zusatzleistungen per 1. Januar 2026 genehmigt.
- den verwaltungsrechtlichen Vertrag für die Unterschutzstellung der Liegenschaft Dorfstrasse 44, 8196 Wil ZH, Vers.-Nr. 98, Kat.-Nr. 3890, Inventarobjekt Nr. 24, genehmigt.
- einen Kredit von Fr. 17'723.00 inkl. MWST für die Erstellung von detaillierten Gebäudeaufnahmen für das Dorfschulhaus Wil ZH bewilligt. Der Auftrag wurde an die Keller + Steiner AG, Breiteweg 7, 5615 Fahrwangen, vergeben.
- ein Gesuch um Erteilung des Bürgerrechts im ordentlichen Einbürgerungsverfahren behandelt und der Gesuchstellerin das Gemeindebürgerrecht unter Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechts und der Einbürgerungsbewilligung des Bundes erteilt.
- die Tiefbauarbeiten betreffend die Sanierung Rüdlingerstrasse (Ausführung erst im 2027) gestützt auf Art. 21 Abs. 2 IVöB an die Toldo Strassen- und Tiefbau AG Wil, St. Gallerstrasse 58c, 9501 Wil, zum Preis von Fr. 583'231.95 inkl. MWST vergeben. Das Projekt steht unter dem Vorbehalt der Kreditgenehmigung durch den Souverän anlässlich der Gemeindeversammlung vom 17. Juni 2026.
- dem Club LAMBO die Veranstaltungsbewilligung für die Schneebar vom 31. Dezember 2025 erteilt.
- den Nachführungsvertrags über die laufende Nachführung der amtlichen Vermessung mit dem Geometerbüro Gossweiler Ingenieure AG, Neuhofstrasse 34, 8600 Dübendorf, erneuert.
- die Besoldungen des Gemeindepersonals für das Jahr 2026 festgelegt.
- die Jahresabrechnung des Steueramts Wil ZH betreffend die Steuern 2025 zur Kenntnis genommen.

Genehmigte Kreditabrechnung

- Ersatz Wasserleitung Untere Haldenstrasse sowie Sanierung Teilabschnitt Strasse mit Nettoinvestitionen von Fr. 275'288.96. Es resultiert eine Kreditunterschreitung von Fr. 101'216.04.

Öffnungszeiten der Gemeinde Wil ZH am 1. Mai 2026

Die Gemeindeverwaltung und der Gemeindewerksbetrieb bleiben am

Freitag, 1. Mai 2026, geschlossen.

Bei einem Todesfall wenden Sie sich bitte unter der **Telefonnummer 052 355 00 11** an das Bestattungsunternehmen Hans Gerber AG, Lindau.

Bitte melden Sie sich ergänzend dazu am darauffolgenden Werktag beim Bestattungsamt Wil ZH unter der Nummer 044 879 20 80, besten Dank.

Ab Montag, 4. Mai 2026, sind wir gerne wieder zu den ordentlichen Öffnungszeiten für Sie da.

Gemeindeverwaltung & Gemeindewerk Wil ZH



Personal

Michelle Meier, Leiterin Finanzen, ist zum zweiten Mal Mutter geworden. Der Gemeinderat und das Personal der Gemeinde Wil ZH gratulieren herzlich zur Geburt ihres Sohnes und wünschen der Familie weiterhin ein schönes Kennenlernen sowie alles Gute für das neue Familienglück. Michelle Meier hat sich dazu entschieden, nach dem Mutterschaftsurlaub nicht mehr an ihren Arbeitsplatz zurückzukehren und deswegen ihre Kündigung auf Ende April 2026 eingereicht. Wir bedauern diesen Entscheid sehr, haben jedoch Verständnis für diesen Entscheid. Die Stelle wird zur Neubesetzung ausgeschrieben.

Seit 2021 ist **Nadia Martin** als Mitarbeiterin der Gemeindebibliothek Wil ZH tätig und engagiert sich so für Jung und Alt, Gross und Klein, und zugunsten der Wilemer Bevölkerung. Im Namen des Gemeinderats sowie des Personals der Gemeinde Wil ZH gratulieren wir Nadia Martin herzlich zu ihrem 5-jährigen Jubiläum und wünschen ihr weiterhin viel Freude bei der Tätigkeit.



Etwas länger steht **Martin Kägi** im Einsatz der Gemeinde Wil ZH. Seit 10 Jahren ist er als Unterstützung und Aushilfe im Gemeindegewerk Wil ZH tätig. Sei es, wenn Not am Mann ist oder Schnee und Eis die Wilemer Strassen zieren. Martin Kägi ist als unermüdete Zusatzkraft im Gemeindegewerk ein fester Bestandteil geworden. Der Gemeinderat und das Personal der Gemeinde Wil ZH danken auch ihm herzlich für das jahrelange Engagement zugunsten der Gemeinde Wil ZH, sowohl auf und neben den Strassen. Wir wünschen ihm weiterhin viel Freude bei seiner Tätigkeit im Gemeindegewerk Wil ZH.



Und noch etwas länger, nämlich seit 15 Jahren, ist **Ueli Angst** als Brunnenmeister in der Gemeinde Wil ZH unterwegs. Ueli hat am 1. Januar 2011 seine Tätigkeit – damals noch als Wasserwart – in der Gemeinde Wil ZH begonnen und die Nachfolge von Felix Graf angetreten. Nebst der Verantwortung für die Wasserversorgung Wil ZH steht er auch für die Gruppenwasserversorgung Rafzerfeld (Zweckverband GWVR) und die Grundwassergewinnung Stadtforen (Zweckverband GWS) im unermüdeten Einsatz. Das Wasser – unser wichtigstes Gut – ist Uelis Berufung und er ist tagtäglich, öfters auch zu Unzeiten, im Einsatz zum Wohle der Wilemer Bevölkerung, dem



gesamten Rafzerfeld und sogar der Stadt Bülach. Denn all diese Regionen werden mit Wasser aus und vom Rafzerfeld versorgt. Die Anforderungen rund um das Wasser steigen stetig, was nicht spurlos an den Wasserversorgungen vorbei geht. Ueli hat diese Herausforderung angenommen und ist an dieser Aufgabe gewachsen. Vor 10 Jahren hat er zudem die sehr anspruchsvolle und intensive Weiterbildung zum eidgenössischen Brunnenmeister begonnen, dies nebst seiner Festanstellung bei der Hans Dünki GmbH, der Anstellung bei der Gemeinde Wil ZH inkl. den beiden Zweckverbänden, und seiner Familie, welche ihn stets unterstützt und ihm den Rücken freigehalten hat, sowie all seinen Hobbies und Einsätzen, die er sonst noch überall leistet. Er hat die Brunnenmeisterausbildung mit Bravour bestanden. Ueli ist überall dort im Einsatz, wo Wasser fliesst oder manchmal auch etwas ungewollt hervordringt. Stets bemüht, dass möglichst keine Einschränkungen für die betroffenen Personen entstehen und gleichsam pragmatische Lösungen gefunden werden können. Ueli, auch dir möchte der Gemeinderat und das Personal der Gemeinde Wil ZH einen ganz grossen Dank aussprechen für deine jahrelange Treue, deinen unermüdeten Einsatz, dein Engagement und dein enormes Pflichtbewusstsein rund um das Wasser – herzlichen Dank!

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates (Fortsetzung von Seite 7)

Und nun an dieser Stelle ein ganz besonderer Dank an die Dame, welche sich seit 15 Jahren im Hintergrund für dieses Heftchen engagiert! Liebe Barbara, der Gemeinderat und das Personal der Gemeinde Wil ZH gratulieren dir herzlich zu deinem 15-jährigen Jubiläum als Redaktorin des Gemeindemitteilungsblatts «information». Von deiner Vorgängerin Käthy Angst hast du dieses «Jöbli» übernommen und seither das Heft, die Inhalte, den Druck und das Layout mitgestaltet, verändert und modernisiert. Mit viel Leidenschaft, Geduld und Hingabe widmest du dich seit 2011 alle drei Monate dieser Aufgabe, welche sowohl der Wilmer Bevölkerung, den Vereinen und dem öffentlichen Kulturgut eines Gemeindemitteilungsblatts zugutekommt. Stets bemüht, dass alle Bedürfnisse, Berichte und zwischenzeitlich auch die Farbfotos rechtzeitig, im richtigen Licht und stillsicher abgedruckt werden, verbringst du viele Stunden hinter den Kulissen und stellst dieses Heft zusammen, liest Korrektur, stehst im Austausch mit den Berichtverfassenden und Textverantwortlichen, sodass es am Ende stets eine Freude ist, in der «information» zu blättern oder online darin zu stöbern.



Liebe Barbara, wir alle möchten uns nochmals ganz herzlich bei dir für dein unermüdliches Engagement rund um die Wilmer «information» bedanken und hoffen, dass dir dieses Jöbli noch lange Freude bereitet.

Baubewilligungen

Es wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

- Pascal Albisser, Hohlgass 23, 8196 Wil ZH : **Erstellen zusätzlicher Kamin und Installation neue Holzheizung bei Gebäude Vers.-Nr. 127, Hohlgass 23, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 2381, Kernzone Ka (teilweise erstellt)**
- Roland Pfister, Im Wendelbuck 18, 8196 Wil ZH: **Abbruch Waschanlage Vers.-Nr. 489, Bahnhofstrasse 53a.1, sowie Neubau zweistöckige Lagerhalle, Bahnhofstrasse 53, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 3840, Gewerbezone**

- Rolf Hafner, Roswiesenstrasse 3, 8309 Nürensdorf: **Interne Umbauten und Wohnungszusammenlegung sowie Ersatz Ziegel und Holzverkleidung bei Schopf und Gartenhaus, Gebäude Vers.-Nrn. 150 und 583, Kirchweg 29, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 2713, Kernzone Ka**
- Schmidli-Architekten + Partner AG, Tanneväg 26, 8197 Rafz: **Um- und Ersatzbau Bauernhaus Vers.-Nr. 75, Dorfstrasse 5 + 7, in Mehrfamilienhaus mit sechs Wohnungen, Dorfstrasse 7, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 4203, Kernzone Ka; Projektänderung und Auflagenbereinigung; Anzeigeverfahren**
- Garage R. Neukom AG, Grundstrasse 23, 8196 Wil ZH: **Neubau Gewerbehalle, Grundstrasse 21, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. SR_4235, Gewerbezone**

Meldeverfahren

- Herbert Kämpf, Weinbergstrasse 22, 8196 Wil ZH: **Ersatz Ölheizung durch aussen aufgestellte Luft-Wasser-Wärmepumpenanlage, Gebäude Vers.-Nr. 590, Weinbergstrasse 22, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 3265, Wohnzone W2**
- Richard Hofmann, Wiesengasse 11, 8196 Wil ZH: **Fassadenrenovation, teilweise neue Farbgebung sowie Ersatz Garagentore, Gebäude Vers.-Nr. 103, Wiesengasse 11, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 3086, Wohnzone W2**
- Roland Pfister, Im Wendelbuck 18, 8196 Wil ZH: **Installation PV-Anlage auf Neubau Lagerhalle, Bahnhofstrasse 53, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 3840, Gewerbezone**
- Regina Siegrist, Breitenmattstrasse 24, 8196 Wil ZH: **Installation PV-Anlage, Gebäude Vers.-Nr. 532, Breitenmattstrasse 24, 8196 Wil ZH, Kat.-Nr. 3096, Wohnzone W2**

Parzellierungsbewilligungen

- Schmidli Architekten + Partner AG, Tanneväg 26, 8197 Rafz, und Politische Gemeinde Wil ZH, Gemeinderat, Dorfstrasse 15a, Postfach 15, 8169 Wil ZH: **Parzellierung Mutation Nr. 783; Vereinigung und Grenzänderung Grundstücke Kat.-Nrn. 174, 1994 und 4203, Dorfstrasse 1.1 sowie Dorfstrasse 5 und 7, 8196 Wil ZH, Kernzone Ka und Kb; Anzeigeverfahren**

Gemeindeverwaltung – Zivilstandsnachrichten

Aus Gründen des Datenschutzes dürfen Geburten, Trauungen sowie die Jubilare nur veröffentlicht werden, wenn die betroffenen Personen dem zustimmen. Andernfalls erfolgt keine Publikation.

Todesfälle

1. Februar 2026 – Mosimann Otto, von Sumiswald BE, geb. 1931, wohnhaft in Wil ZH mit Aufenthalt im Alters- und Pflegeheim Weierbach, 8193 Eglisau

Einwohnerstatistik – Einwohner per 31. Dezember 2025

Bezeichnung	Total	Männer	Frauen
SchweizerInnen	1'340	672	668
AusländerInnen mit Niederlassungsbewilligung (C)	156	76	80
AusländerInnen mit Aufenthaltsbewilligung (B + L)	87	58	29
Vorläufig Aufgenommene / Schutzbedürftige	14	7	7
Total (darin enthalten sind 320 Jugendliche)	1'597	813	784

Gemeindeverwaltung – diverse Meldungen

Freibad 2026

Saisonstart ist am 9. Mai 2026, um 09.00 Uhr

Öffnungszeiten bei schönem Wetter

09.05. – 07.06. 09.00 – 18.00 Uhr (Vorsaison)
 08.06. – 16.08. 09.00 – 20.30 Uhr (Hauptsaison)
 17.08. – 06.09. (ev. 13.09.) 09.00 – 19.00 Uhr (Nebensaison)

Öffnungszeiten bei jedem Wetter

sofern aus Sicherheitsgründen möglich

09.05. – 06.09. (ev. 13.09.) 09.00 – 12.00 Uhr

Bei ganz schlechtem Wetter und wenigen bis keinen Gästen wird das Bad nachmittags geschlossen. Über eine Schliessung werden Sie auf www.rafz.ch/freibadoz informiert.

Freibad – Vorverkauf Saisonkarten

Do, 30.04. 13.00 – 18.00

Sa, 02.05. 09.00 – 14.00

Mo, 04.05. 11.00 – 15.00

Di, 05.05. 09.00 – 13.00

Mi, 06.05. 13.00 – 18.00

Do, 07.05. 09.00 – 11.00

Der Vorverkauf findet im Freibad statt.

Gemeindeverwaltung (Fortsetzung von Seite 9)

Häckseln 2026 – reduziertes Angebot

Seit gut zwei Jahren ist die Anzahl der angemeldeten Häckselposten von Tour zu Tour kontinuierlich rückläufig. Dies dürfte u.a. auch auf das neue Entsorgungskonzept und die Einführung der regelmässigen Grüngutabfuhr zurückzuführen sein.

Um der sinkenden Nachfrage Rechnung zu tragen, hat der Gemeinderat Wil ZH entschieden ab 2026 nur noch zwei Häckselaktionen anzubieten.

Sollte sich zeigen, dass die Nachfrage wieder ansteigt oder die Anzahl Touren nicht reichen um das Volumen des Häckselguts zu verarbeiten, kann das Angebot wieder erhöht werden.

Anmeldungen nehmen wir weiterhin gerne mittels grünem Anmeldeflyer (dieser wird ca. einen Monat vor dem jeweiligen Termin in alle Haushaltungen in Wil ZH verteilt) oder aber via Website (Rubrik Onlineschalter, ebenfalls ab ca. einem Monat vor dem jeweiligen Termin) entgegen.

Wir danken Ihnen für das Verständnis und stehen für allfällige Rückfragen gerne zur Verfügung.

Gemeindeverwaltung Wil ZH



Häckselaktionen 2026

Die nächsten Häckselaktionen finden statt:

Dienstag, 14. April (ganzer Tag) und

Dienstag, 27. Oktober (ganzer Tag)

Bitte deponieren Sie das Häckselgut an einem für den Fahrer gut sichtbaren Platz. Achten Sie darauf, dass sich keine Wurzeln, Erdklumpen oder Steine im Material befinden und dass die Ware geordnet («dicker Teil» auf gleiche Seite), aber nicht zusammengebunden ist.

Kleinere Mengen werden gratis gehäckselt, für grössere Mengen wird Rechnung gestellt.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Gemeindeverwaltung Wil ZH-

REMONDIS – Information für die Bevölkerung von Wil ZH

Zu Beginn der Entsorgungsdienstleistungen in Wil ZH kam es vereinzelt zu anfänglichen Sammelschwierigkeiten. Dafür möchten wir uns bei der Bevölkerung entschuldigen.

Diese traten in der Startphase aufgrund von Unklarheiten in der Einsatzplanung auf und führten dazu, dass einzelne Sammlungen nicht wie vorgesehen erfolgen konnten. Die Abläufe wurden zwischenzeitlich überprüft, angepasst und klar strukturiert.

Die Entsorgung wird inzwischen zuverlässig gemäss den vereinbarten Vorgaben durchgeführt. Unser Anspruch ist es, der Bevölkerung von Wil ZH eine funktionierende, saubere und verlässliche Entsorgung sicherzustellen.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Geduld.

REMONDIS Recycling AG, Entsorgung & Recycling

OrtsmitarbeiterIn Wanderwege Gemeinde Wil ZH

Die Zürcher Wanderwege suchen für die Gemeinde Wil eine engagierte Person als OrtsmitarbeiterIn.

Ihre Aufgaben

- Regelmässige Kontrolle der Wanderwege in der Gemeinde Wil
- Kontrolle und Unterhalt der Signalisation
- Melden allfälliger Schäden oder notwendiger Arbeiten

Ihr Zeitaufwand

- Ca. 20 Stunden pro Jahr

Was wir bieten

- Entlohnung der geleisteten Einsätze
- Einführungskurs für einen sicheren und kompetenten Einstieg in die Aufgabe

Interessiert?

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne der Kreisleiter zur Verfügung:

Hansueli Mühlemann, h.r.muehlemann@bluewin.ch

Merkblatt für die Eigentümer von Grundstücken sowie Liegenschaftsverwaltungen

Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern an öffentlichen Strassen, Fusswegen und Plätzen

Entlang von öffentlichen Strassen und Fusswegen müssen Bäume, Sträucher und andere Bepflanzungen, welche in den Strassen- bzw. Wegraum hineinragen, auf die gesetzlichen Masse zurückgeschnitten werden. Die Lichtraumprofile sind dauernd unter Schnitt zu halten, damit die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer gewährleistet ist und für die Unterhalts- und Reinigungsarbeiten durch die Mitarbeiter des Werkhofes keine Behinderungen entstehen. Gestützt auf die Verkehrserschliessungsverordnung (LS 700.4, VErV) sind nachfolgende Vorschriften zu beachten:

Vorschriften für Pflanzen, Abstände

§ 20 VErV Lichtraum

¹ Der Lichtraum in der Höhe beträgt

- a. vorbehältlich der Ausnahmetransportrouten mindestens 4.5 m im Fahrbahngebiet,
- b. mindestens 2.65 m im Bereich von Trottoirs, Fuss- und Velowegen.

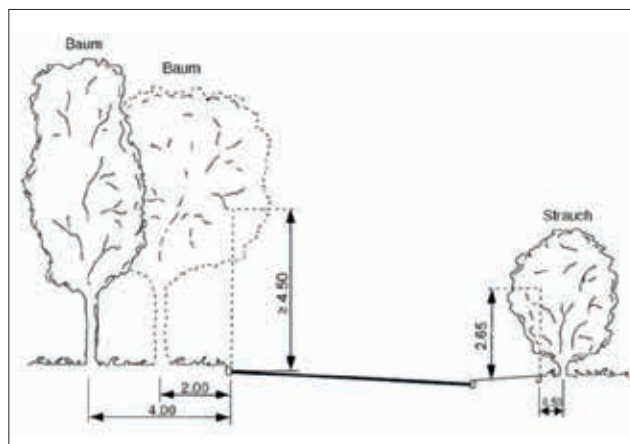
² Der Lichtraum ist dauernd freizuhalten. Baulinien-, Abstands- und Sondergebrauchsvorschriften bleiben vorbehalten.

§ 27 VErV Abstände von Pflanzen

¹ Für Bäume gelten folgende Abstände, gemessen ab der Mitte des Stammes:

- a. 2 m gegenüber der Strassengrenze innerorts,
- b. 4 m gegenüber der Strassengrenze ausserorts,
- c. 0.5 m gegenüber Fusswegen, freigeführten Trottoirs und Velowegen.

² Bei anderen Pflanzen gilt ein Abstand, bei dem sie nicht in den Lichtraum hineinragen, bei Sträuchern und Hecken aber mindestens 0.5 m, gemessen ab der Stockmitte.

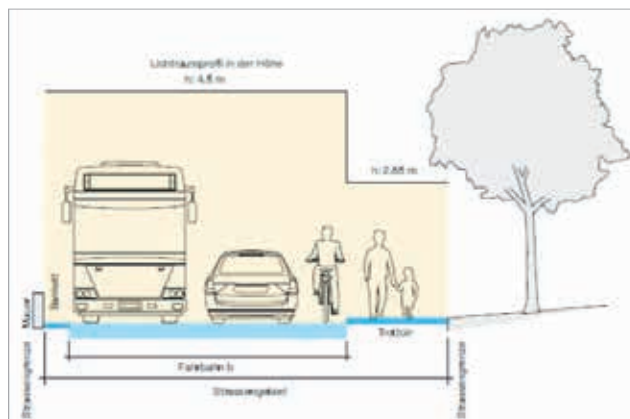


§ 28 VErV Abstände auf der Innenseite von Kurven

Bei Mauern, geschlossenen Einfriedigungen und dichter Bepflanzung von über 0.8 m Höhe an der Innenseite von Kurven kann aus Gründen der Verkehrssicherheit ein angemessener Abstand verlangt werden.

Strassengrenze und Lichtraumprofil

Für die Messweise der Strassengrenze sowie des Lichtraumprofils wird auf die Graphik im Anhang 5 der VErV verwiesen:



Die Messweise der Strassengrenze erfolgt nach den Grundsätzen gemäss § 267 PBG. Ist eine Strasse noch nicht dem Planungsrecht entsprechend ausgebaut, ist die voraus-sichtliche spätere Strassengrenze massgebend (§ 267 Abs. 2 PBG).

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit.

Gemeinderat Wil ZH

SPÜHLER
GARTENUNTERHALT
Dorfstrasse 39 D
8196 Wil ZH
+41 79 605 05 93
spuehler.gartenunterhalt@gmail.com

- Gartenunterhalt
- Gartenpflege
- Rasenpflege
- Rasensanierung
- Bepflanzungen
- Gehölzschnitt

Alexandra Spühler






maler-spuehler.ch
Werte erhalten



Sie möchten hier inserieren?

Preise:

1/8 Seite (querformat): 50.00 (180.00 / Jahr)
1/4 Seite (hochformat): 100.00 (360.00 / Jahr)
1/2 Seite (querformat): 200.00 (720.00 / Jahr)

Melden Sie sich bei
gemeinde@wil-zh.ch
für genaue Informationen



NEUKOM.WEINGUT

Tony und Leo Neukom
Dorfstrasse 44
8196 Wil ZH
mail@neukom-weingut.ch
www.neukom-weingut.ch
Tel.: 044 869 18 55



Herzlich Willkommen

Geniessen Sie besondere Momente bei uns – individuell oder gemeinsam.

Unsere Gruppenangebote auf Voranmeldung:
«Vorbeiflug», «Bänkliwärmer» und «Got doch besser und länger»

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unseren öffentlichen Anlässen:
– Tag der offenen Weinkeller, 1. Mai
– Neukom Weinfest, Pfingstsonntag & Pfingstmontag

Hofladen:
Samstag 10.00–15.00 Uhr oder nach Vereinbarung



Aktuelles aus der Bibliothek

Gespannt, was das letzte Jahr an Zahlen hervorgebracht hat, warteten wir die Statistik 2025 ab. Von einer erreichten Gesamtausleihzahl von 11'200 Medien im 2024 sank die Zahl im 2025 auf 10'500. In manchen Bereichen konnten sich die Ausleihen weiter steigern, aber vor allem bei den Comics und den Bilderbüchern mussten wir einen drastischen Rückgang in Kauf nehmen. Wir laden Sie gerne ein, auch mal in der Bibliothek vorbeizuschauen. Wir freuen uns auf Sie!

Spielerabend

Im Januar fand unser erster Spielabend für Jugendliche ab 12 Jahren statt. Die Idee war, auch für die Jugend einen Anlass in der Bibliothek anzubieten. Es wurden einige Spiele ausprobiert und auch in den Comics gestöbert.



Am Freitag, 13. März 2026, von 20.00 – 22.00 Uhr, findet der nächste Spielabend statt. *Yvonne Zimmermann, Leiterin*

The Mind – Spielempfehlung von Yvonne Zimmermann

The Mind ist ein kooperatives Kartenspiel, bei dem ihr gemeinsam Karten in aufsteigender Reihenfolge spielen müsst, ohne miteinander zu sprechen oder euch abzusprechen – allein durch Timing, Intuition und ein gemeinsames Gefühl. Ein sehr spezielles, soziales Spielerlebnis!



Ziel des Spiels

Schafft ihr es, alle Levels erfolgreich zu bestehen, indem ihr alle Zahlkarten in der richtigen Reihenfolge (aufsteigend) ablegt – ohne Worte oder Zeichen, nur durch Gefühl?

Warum mir The Mind so gut gefällt

Es ist kein klassisches Kartenspiel. Jeder Spieler muss fühlen und einschätzen, wann der richtige Moment zum Ausspielen ist. Geeignet für die ganze Familie, wenn alle die Zahlen von 1 bis 100 kennen. Viel Spass beim Ausprobieren!

Öffnungszeiten

Normale Öffnungszeiten

Mo	18.30 – 20.00
Do	10.00 – 11.30 / 15.00 – 18.00
Sa	10.00 – 11.30

Sportferien

Mo, 23.02.	18.30 – 20.00
Mo, 02.03.	18.30 – 20.00

Ostern, Auffahrt, Pfingsten

Mo, 06.04.	geschlossen
Do, 14.05.	geschlossen
Mo, 25.05.	geschlossen

Frühlingsferien

Mo, 20.04.	18.30 – 20.00
Mo, 27.04.	18.30 – 20.00



Irene Hürlimann
dipl. Fusspflegerin SFPV

Fuss(Zyt)

PFLEGEN SIE IHRE FÜSSE DAS GANZE JAHR!

Grundstr. 41
8196 Wil ZH
Tel: 044 831 10 10
www.fusszyt.ch
Email: info@fusszyt.ch Termine nach Vereinbarung



 **TRAIS FLUORS GARTENBAU**
wir schaffen Lebensträume

info@traisfluors-gartenbau.ch 8196 Wil www.traisfluors-gartenbau.ch



Industriestrasse 23
8196 Wil ZH
044 869 33 00

sf-facilityservice.ch

 **SF FACILITY SERVICES GMBH**

Hauswartung / Reinigung / Umzüge / Fenster und Türenergie

Kompetent, zuverlässig und innovativ in die Zukunft...

Der Neubau ist in Arbeit
2026 ziehen wir um...



Wir ziehen um
Gewerbstrasse 30

ab 2026



HANS DÜNKI • RAFZ
HEIZUNG • SANITÄR • REPARATUREN
duenki.ch 044 869 13 95

Sie möchten hier inserieren?

Melden Sie sich bei
gemeinde@wil-zh.ch
für genaue Informationen.

Sie möchten hier inserieren?

Preise:

1/8 Seite (querformat): 50.00 (180.00 / Jahr)

1/4 Seite (hochformat): 100.00 (360.00 / Jahr)

1/2 Seite (querformat): 200.00 (720.00 / Jahr)

Melden Sie sich bei
gemeinde@wil-zh.ch
für genaue Informationen

14. Dezember – Geglücktes Weihnachtsfenster

Am 14. Dezember machten Sascha Kägi und Esther Pinter das Weihnachtsfenster zu einem besonderen Erlebnis. Trotz ungemütlicher Temperaturen und dichtem Nebel liessen sich zahlreiche Besucher nicht abschrecken. Immer wieder kamen Dorfbewohner vorbei, liessen sich von den köstlich wärmenden Suppen verwöhnen, darunter die Paprikasuppe, die so beliebt war, dass sie in Eile nochmals nachgekocht werden musste.

Selbstgemachte Lauchbrötchen, verschiedene Kuchen, Punsch und Glühwein sorgten dafür, dass niemand frieren musste. Bei gemütlichem Lagerfeuer aus der Feuerschale und funkelnden Finnenkerzen wurde die Kälte kaum wahrgenommen. Die Gäste blieben lange sitzen, genossen Kaffee und Kuchen und führten interessante, angeregte Gespräche.



Ein besonderes Herzenszeichen setzte die Initiative für die Stiftung Sunneschy: Die Besucher spendeten Geld, das für kranke Kinder und deren Familien gedacht war. Sascha Kägi verdoppelte den eingezahlten Betrag noch und übergab so Fr. 300.– an die Stiftung.

So wurde das Abendfenster nicht nur zu einer gemütlichen Begegnung, sondern auch zu einer bleibenden Geste der Nächstenliebe in unserer Gemeinde. Vielen Dank an alle, die dabei geholfen haben! *Esther Pinter und Sascha Kägi*

Wo Pferde sind, da fällt auch mal was

Liebe Dorfgemeinschaft,

auf dem Land gehören nicht nur frische Luft, Traktoren-geräusche und Kuhglocken dazu – manchmal liegt eben auch ein Pferdeapfel auf der Strasse. Das ist kein Weltuntergang, sondern schlicht Natur.

Pferdeäpfel bestehen aus Gras und Heu, sind schnell wieder weg und schaden weder Mensch noch Umwelt. Dafür dient er als ausgezeichnete Dünger für Rosen und Garten. Anders sieht es leider bei dem aus, was nach Festen, Feuerwerk oder gemütlichen Abenden übrigbleibt: Plastik, Flaschen, Dosen und Raketenreste halten sich deutlich länger als jeder Gaul im Stall. Sie landen in Wiesen, Gewässern und Mägen von Tieren – sind alles andere als natürlich.

Unser kleiner Denkanstoss:

Ein Pferdeapfel vergeht.

Plastik bleibt.

Die Natur merkt sich den Unterschied.

Darum bitten wir um etwas Nachsicht, wenn mal ein Pferd unterwegs war – und um etwas mehr Sorgfalt beim eigenen Müll. Zusammen halten wir unser Dorf sauber und lebenswert und so, wie wir es schätzen.

Danke fürs Mitdenken, Mitlachen und Mithelfen!

Gisela Kaiser



Wort der Schulpflege

Sehr geehrte Leserinnen und Leser

Beim Schreiben dieser Zeilen liegt der Jahreswechsel erst wenige Wochen zurück, und dennoch befinden wir uns – wie jedes Jahr – bereits mitten in den intensiven Vorbereitungen für das kommende Schuljahr. Dazu zählen die Pensen- und Stundenplanung, die Besetzung offener Stellen, die Stufenübertritte unserer Schülerinnen und Schüler sowie die Einteilung der rund 34 Kinder, die im kommenden August eingeschult werden. In dieser Phase ist es in der Schulleitung und Schulverwaltung erfahrungsgemäss selten ruhig – im Gegenteil: Es wird geplant, koordiniert und vorausschauend gearbeitet.

Die Sportferien standen traditionsgemäss ganz im Zeichen der Skilager. Es freute uns ausserordentlich, dass auch in diesem Jahr wieder viele Kinder an diesen unvergesslichen Erlebnissen teilnehmen konnten. Unsere Schülerinnen und Schüler der Oberstufe waren gemeinsam mit der Sekundarschule Rafz in Samedan unterwegs, während unsere Schülerinnen und Schüler der Primarschule zusammen die Pisten in Valbella unsicher machten. Wir wünschten allen Teilnehmenden erlebnisreiche Tage und hofften, dass alle glücklich und vor allem unfallfrei nach Hause zurückkehrten.

Unsere Schulleitung mit Matthias Meyer, Philippe Meier und Karin Wolfer ist gut unterwegs und stellt sich mit grossem Engagement den vielfältigen Herausforderungen der kommenden Zeit.

An dieser Stelle möchte ich im Namen der Schulpflege allen unseren Mitarbeitenden herzlich für ihr ausserordentliches Engagement danken. Wir sind dankbar, an der SUR auf so viele kompetente, motivierte und engagierte Menschen zählen zu dürfen, die ein breites Repertoire an Erfahrung und Fachwissen mitbringen. Gemeinsam bilden sie ein starkes Team, das gut vorbereitet ist auf die anstehenden Veränderungen – insbesondere auf die Zusammenlegung der Sekundarschule Rafzzerfeld sowie die Zentralisierung der Primarschule im Landbüel in Wil.

Auch baulich und organisatorisch hat sich in den letzten Monaten einiges bewegt:

Die Sanierung des Kindergartengebäudes in Wil ist erfolgreich abgeschlossen, der Forstbetrieb Rafzzerfeld ist gut angekommen und hat seinen Betrieb bereits ausgebaut. Zudem wurden die Legislaturziele 2024 bis 2028 verabschiedet und auf unserer Website veröffentlicht. Diese sind auf www.schule-ur.ch > Unsere Schule > Legislaturziele einsehbar.

Und es geht weiter mit der Planung und Umsetzung weiterer wichtiger Projekte. Im Sommer 2026 heisst es Abschied nehmen von unserer Sekundarschule. Gleichzeitig fällt der Startschuss für das letzte grosse Projekt dieser Legislaturperiode: den An- und Umbau des Schulhauses Landbüel. Über rund ein Jahr hinweg werden umfangreiche Arbeiten vorgenommen, damit unsere Schülerinnen und Schüler der Primarschule ab dem Schuljahr 2027/28 in zeitgemässen Unterrichtsräumen und mit einem altersgerechten, attraktiven Aussenbereich lernen können.

Wie Sie sehen, geht uns auch in der Schulpflege die Arbeit nicht so schnell aus. Wir nähern uns dem Ende unserer Legislaturperiode und blicken auf knapp acht intensive, herausfordernde, teilweise kräftezehrende, aber vor allem sehr erfüllende Jahre zurück. Angesichts der anstehenden Projekte – insbesondere des Umbaus des Schulhauses Landbüel, der Beschulung unserer Schülerinnen und Schüler der Oberstufe in Rafz sowie der weiteren Entwicklung der Zusammenarbeit mit der Gemeinde Rafz – haben wir uns im Gremium entschieden, für eine weitere Legislaturperiode zu kandidieren. Unser Ziel ist es, die angestossenen Arbeiten erfolgreich zu Ende zu führen. Das Amt bereitet uns grosse Freude, und das Engagement für unsere Kinder ist wertvoll, sinnvoll und zutiefst erfüllend. Im Namen der Schulpflege wünsche ich Ihnen einen guten Start in den Frühling – und bleiben Sie gesund.

Freundliche Grüsse *Robert Letsch*

Die Schulleitung informiert



Die Sanierung des Schulhauses Landbüel wird mit einem Blick aus unserem Schulleitungsbüro erstmals fassbar. Das Baugesuch wurde Ende Januar der Gemeinde Wil übergeben und der geplante Anbau mit dem grossen Vordach ausgesteckt. Das Bauprojekt ist auf Kurs, nun werden die Details ausgearbeitet.

Der nächste Schritt wird uns Schulleitende direkt betreffen: Voraussichtlich im Mai, wenn die sanfte Sanierung und Erweiterung der Fluchtwege im Mehrzweckgebäude Hüntwangen abgeschlossen sind, werden Schulverwaltung und -leitung vorübergehend für rund ein Jahr in die dort freien Räumlichkeiten umziehen. Die Erreichbarkeit und Öffnungszeiten werden zu gegebener Zeit auf www.schule-ur.ch kommuniziert.

Der Umzug der Oberstufe rückt ebenfalls näher und wir sind mit dem Lehrpersonenteam und der Hauswartung in der Detailplanung. Für den Umzugstransport und die Entsorgung wurde der lokale Dienstleister Leib & Gut Umweltservice aus Wil beauftragt. In diesem Zusammenhang möchten wir ankünden, dass am Nachmittag vom Mittwoch, 8. Juli 2026, in der letzten Woche vor den Sommerferien eine Art Flohmarkt für die Bevölkerung und Zugewandte stattfindet. Ein entsprechender Flyer mit den genauen Zeiten und weiteren Angaben wird vor dem Anlass in den Gemeinden gestreut.

Zum Schluss noch einen schulkulturellen Ausblick: Die letzten stufenübergreifenden Anlässe mit allen Schülerinnen und Schülern vom Kindergarten bis zur Oberstufe stehen an. Als erstes kommt der Osteranlass mit dem grossen, gemeinsamen Brunch in der Turnhalle und den anschliessenden Osteraktivitäten mit immer zwei Patenklassen. Dann findet vor den Frühlingsferien unbestritten der Höhepunkt des Schuljahres statt: Die gemeinsame Projektwoche unter dem Motto «Spielen»: Von Montag bis Donnerstag laufen in allen Standorten Workshops an den Vormittagen und Grossgruppenaktivitäten an den Nachmittagen – jeweils klassen- und stufengemischt. Am Freitag wird, durch den Elternrat organisiert, die Woche mit einem grossen Spielfest im Landbüel abgeschlossen. Wir freuen uns!

Karin Wolfer, Philippe Meier und Matthias Meyer, Schulleitung



Öffnungszeiten der Gemeinde Wil ZH über Pfingsten

Die Gemeindeverwaltung und der Gemeindebetrieb bleiben am

Montag, 25. Mai 2026, geschlossen.

Bei einem Todesfall wenden Sie sich bitte unter der **Telefonnummer 052 355 00 11** an das Bestattungunternehmen Hans Gerber AG, Lindau.

Bitte melden Sie sich ergänzend dazu am darauffolgenden Werktag beim Bestattungsamt Wil ZH unter der Nummer 044 879 20 80, besten Dank.

Ab Dienstag, 26. Mai 2026, sind wir gerne wieder zu den ordentlichen Öffnungszeiten für Sie da.

Gemeindeverwaltung & Gemeindewerk Wil ZH

Abschiedsfest Sek Landbüel

Drei Gemeinden. Unsere Schule. Ein grosses Wiedersehen am 4. Juli 2026.

Das Abschiedsfest der Sekundarschule Landbüel nimmt konkrete Formen an – und das Interesse ist überwältigend: 52 Abschlussklassen haben ihre Teilnahme bereits zugesagt. Ein starkes Zeichen der Verbundenheit mit einer Oberstufe, die Generationen geprägt und begleitet hat.

Das Festprogramm entsteht in enger Zusammenarbeit zwischen der Schule und Leonie Cervenak, Künstlerin und ehemalige Schülerin des Landbüels. Ihre persönliche Beziehung zur Schule verleiht dem Anlass eine besondere Note und verspricht ein Programm mit Herz, Kreativität und Tiefgang.

Musikalisch eröffnet der Musikverein Wil das Fest – wie schon vor 65 Jahren bei der Einweihung des Landbüels. Anschliessend sorgen Schülerchöre aus unseren Schulhäusern für weitere musikalische Höhepunkte.



Leonie Cervenak, Künstlerin und ehemalige Schülerin des Landbüels

Auch die jüngsten Gäste kommen nicht zu kurz: Eine riesige Hüpfburg, ermöglicht durch die Mobiliar Bülach, lädt zum Spielen und Austoben ein. Dank der Unterstützung der Zürcher Kantonalbank (ZKB) stehen auf dem Festgelände zudem zahlreiche Sonnenschirme für schattige Plätze bereit – beste Voraussetzungen für entspanntes Verweilen an einem hoffentlich sonnigen Sommertag. Für das leibliche Wohl sorgt ab 14.00 Uhr der TV Wil mit einer grossen Festwirtschaft sowie einer Bar, die bis spät in die Nacht geöffnet ist.

Das Abschiedsfest soll ein fröhliches, generationenübergreifendes Beisammensein voller Erinnerungen, Begegnungen und gemeinsamer Momente werden.

Bettina Marti, Schulpflege, OK-Präsidium Abschied Sek



Tischreservierungen bitte über den QR-Code oder folgenden Link:
<https://forms.office.com/e/RP7cGj4uXY>

Berichte aus den Schulhäusern

Talentbühne im Schulhaus Hüntwangen

Einmal pro Quintal, immer kurz vor den Ferien, haben die Kinder im Schulhaus Hüntwangen die Möglichkeit, sich für die Talentbühne anzumelden und zu zeigen, welche besonderen Fähigkeiten in ihnen stecken.

Wie es im Talentbühnensong heisst: «ob malä, tanzä, singä oder Lüt zum Lache bringä» – auf der Talentbühne ist alles willkommen.

Der gemeinsame Talentbühnensong, der jeweils am Anfang und am Ende gesungen wird, erinnert daran, dass in jedem Kind Talente stecken. Der Anlass stärkt das Gemeinschaftsgefühl im ganzen Schulhaus und unterstützt die Kinder dabei, Selbstvertrauen zu entwickeln und mutig vor anderen aufzutreten. *N. Theiler, Klassenlehrperson*



Elternrat



Im November lud der Elternrat zum Elternvortrag in die Aula des Schulhauses Landbüel. Die Medienprofis von zischtig.ch informierten die zahlreichen Interessierten über einen verantwortungsvollen Umgang von Eltern und Kindern mit Medien.

In einer zunehmend digitalisierten Welt spielt der Umgang mit Medien eine zentrale Rolle im Alltag. Sie prägen das gesellschaftliche Leben und beeinflussen, wie wir lernen und miteinander interagieren. Umso wichtiger ist es, Medien bewusst zu nutzen. Vor allem weil es laut den Dozentinnen Jessica Bienz und Laiya Sievi immer noch an Gesetzen fehlt und die Eigenverantwortung der Kinder und Eltern unterschiedlich ausgeprägt ist.

Geräte aus dem Leben verbannen ist nicht möglich, aber es sollte ein Gleichgewicht zwischen analogen Tätigkeiten und digitalen Aktivitäten hergestellt werden. Mediennutzung sollte reflektiert werden: Kann ich Pausen machen? Wie kreativ oder zielgerichtet nutze ich sie? Oder dienen sie lediglich der Ablenkung?

Die Medienprofis von zischtig.ch heben hervor, wie wichtig es ist, im ständigen Austausch über den Medienkonsum mit den Kindern zu bleiben. Wir nutzen zwar zu Teilen dieselben Apps, aber die unterschiedlichen Algorithmen beeinflussen die Inhalte. Umso wichtiger ist es, sich über die angesagten Apps zu informieren und gegebenenfalls Grenzen zu setzen.

Auch die Vorbildfunktion der Eltern und Bezugspersonen ist wichtig. Kinder ahmen nach, passen sich an. Erwachsene sollten erklären, dass die Nutzung von Medien nicht nur der Zerstreuung dient. Sie werden für Arbeit, Kommunikation und Dinge wie Bankgeschäfte ebenso genutzt. «Erklären Sie dies den Kindern!» bitten die Dozentinnen. «Und nutzen sie Medien gemeinsam». Eine Bastelanleitung aus dem Internet zusammen umsetzen, über Filme sprechen. Die Möglichkeiten sind vielseitig.

Weitere Infos unter zischtig.ch oder medien-kindersicher.de. *Silja Rutschmann und Tanja Reitmaier*

Katholische Kirche



Veranstaltungen

Mittagstisch für Jung und Alt – jeweils Mittwochs, 12.15 Uhr

- 4. März, Pfarreizentrum Eglisau
- 8. April, Pfarreizentrum Rafz
- 6. Mai, Pfarreizentrum Eglisau
- 3. Juni, Pfarreizentrum Eglisau

Anmeldungen nimmt das Pfarrei-Sekretariat jeweils bis montags, 10.00 Uhr, entgegen.

Generalversammlung Kath. Frauenverein

Dienstag, 10. März, 19.00 Uhr, Pfarreizentrum Eglisau, Der Pfarreibus fährt. Bitte melden Sie sich bei Kamila Puchalska (076 519 40 85).

Pfarrei-Treff – Einladung zum gemütlichen Zusammensein bei Getränk und Salzigen (jeweils nach dem Gottesdienst)

- 1. März, Pfarreizentrum Eglisau
- 12. April, Pfarreizentrum Eglisau
- 26. April, Begegnungszentrum Glattfelden

Familienfeier mit Kleinkindern – 09.00 – 10.15 Uhr

- Samstag, 14. März, Pfarreizentrum Eglisau
- Samstag, 25. April, Pfarreizentrum Eglisau
- Samstag, 23. Mai, Pfarreizentrum Eglisau

Ökumenischer Seniorennachmittag

Donnerstag, 19. März, 14.00 Uhr, Gottfried-Keller-Zentrum, Glattfelden

Präventionsanlass «Sicherheit im Alter: Wie Sie sich vor Telefonbetrug und anderen Gefahren schützen können»

Es informiert Sie Herr Marcel Graf von der Präventionsabteilung der Kantonspolizei Zürich. Anschliessend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

Donnerstag, 7. Mai, 14.00 Uhr, Pfarreizentrum Eglisau

Thema «Hommage an Mani Matter».

Andreas Aeschlimann wird für Sie bekannte und unbekannte Chansons von Mani Matter singen. Kommen Sie doch vorbei und bringen Sie Freunde, Bekannte und Nachbarn an diesen gemütlichen Anlass mit, an dem Bildung, Unterhaltung und Begegnung Raum haben sollen.

Auszug aus den Gottesdiensten

Sa, 21.03.	18.00	Versöhnungs-Gottesdienst der 4. Klasse, kath. Kirche Rafz. Mit Wirkung: Jugendband
So, 22.03.	11.00	Ökumenischen Suppentag, anschliessend Suppenessen, Kat. Pfarreizentrum Eglisau
So, 29.03.	10.00	Eucharistiefeier mit den Erstkommunikanten, kath. Kirche Rafz. Anschl. Pfarreiratswahl
Sa, 09.05.	10.00	Erstkommunion, kath. Kirche Glattfelden, anschl. Apéro.
So, 10.05.	09.00	Erstkommunion, kath. Kirche Rafz, anschl. Apéro
	11.00	Erstkommunion, kath. Kirche Eglisau, anschl. Apéro

Übersicht Gottesdienste

Eucharistiefeier an Wochenenden

Samstags	18.00
Sonntags	10.00

Ort siehe «forum» oder www.glegra.ch

Eucharistiefeier an Werktagen

Mittwochs	19.00	Glattfelden
Donnerstags	18.30	Eglisau (nicht 02.04. und 15.05.)
Freitags	19.00	Rafz (nicht 20./27.3. und 03.04.)

Ab 28. März 2026:

Heimosterkerzenverkauf nach dem Gottesdienst

Sämtliche Gottesdienste sowie genauere Angaben zu den Veranstaltungen finden Sie im «forum», auf www.glegra.ch oder mit dem QR-Code



Kontakt: 044 867 21 21 / sekretariat@glegra.ch

Reformierte Kirche

Programm 60plus

Donnerstag, 19. März, 14.00 Uhr, KGH Hüntwangen

«Gfiiret wird im Säali»

Theaterstück mit der Seniorenbühne Zürich

Eintritt frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten.

Kirchenbus: 13.35 h Wil, Primarschulhaus und Oberdorf;

13.45 h Wasterkingen, Kirche und Volg

Seniorenferien 2026 – Hotel Sternen in Unterwasser

Sonntag, 21. Juni, bis Samstag, 27. Juni 2026

Erleben Sie gemeinsam eine Woche in Unterwasser im Obertoggenburg mit Blick auf den Säntis. Organisiert werden die Ferien durch die Kirchgemeinde Eglisau.

Flyer liegen in den Kirchen und im KGH auf, oder sind auf www.refwil-zh.ch einsehbar.

Konfirmation – Palmsonntag, 29. März 2026

Wir freuen uns, elf junge Menschen zu konfirmieren:

- Nevio Bernarda, Wasterkingen
- Cornelia Bühler, Wil
- Lorin Ehrenzeller, Wil
- Rouven Gantner, Wasterkingen
- Florin Meier, Hüntwangen
- Selina Perretta, Wasterkingen
- Ekaterina Schulzke, Hüntwangen
- Lionel Siegrist, Wil
- Mathias Spühler, Wasterkingen
- Amanda Streckeis, Hüntwangen
- Mia Thon, Wil



Fiire mit de Chliine

Samstags, 10.30 – 10.30 Uhr, Kirche Wil

Für Kinder bis fünf Jahren in Begleitung

21. März, 6. Juni, 12. September, 28. November

Kolibri

Samstags, 9.00 – 11.30 Uhr, KGH Hüntwangen

Für Kinder von 4 bis ca. 7 Jahren

11. April, 13. Juni, 26. September, 5. Dezember

Auszug aus den Gottesdiensten

So, 08.03.	11.00	Spät-Gottesdienst, Wasterkingen
Sa, 14.03.	18.00	Gottesdienst zum Weltgebets- tag, Kath. Kirche Rafz
So, 22.03.	11.00	Gottesdienst zum ökume- nischen Suppentag, anschlies- send Suppenessen, Kat. Pfarrei zentrum Eglisau
So, 29.03.	10.00	Konfirmation (Palmsonntag) im Anschluss Apéro, Wil
Fr, 03.04.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl, (Karfreitag) Wasterkingen
So, 05.04.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl (Ostern) und Eiertütschen mit dem JuKi6, Wil
So, 12.04.	11.00	Spät-Gottesdienst, Hüntwangen
Sa, 25.04.	17.00	Vesper vo de Lüüt
So, 03.05.	10.00	Gottesdienst mit Chilekafi, Hüntwangen
So, 24.05.	10.00	Gottesdienst mit Taufe und (Pfingsten) Abendmahl, Wil

Alle Gottesdienste sowie Informationen zu den verschiedenen Angeboten der Kirchgemeinde finden Sie einmal monatlich in unserem «kontakt» sowie auf www.refwil-zh.ch.

Spitex am Rhein



Spitex-Cafés auch im Jahr 2026

Spitex-Cafés bieten Gelegenheit zum Zusammentreffen und für den Austausch von Alltagserlebnissen. Sie finden im Jahr 2026 ab April siebenmal statt. Die einzelnen Termine mit den Detailangaben zum jeweiligen Café finden Sie auf www.spitex-am-rhein.ch in der Rubrik «Agenda». Durch den Nachmittag führt Christine Lässig-Lamprecht. Wir treffen uns im Zentrum Rafzerfeld an der Signalstrasse 5 beim Bahnhof Hüntwangen-Wil. Es wird ein Fahrdienst angeboten.

Informationsanlass für pflegende Angehörige

Erfahren Sie aus erster Hand, wie eine Anstellung als pflegende Angehörige bei der Spitex am Rhein funktioniert, welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen und welchen Nutzen Sie davon haben.

16. März und 20. April 2026, von 17.30 – 18.30 Uhr

im Spitex am Rhein-Zentrum Rafzerfeld, Signalstrasse 5 beim Bahnhof Hüntwangen-Wil.

Um eine Anmeldung bis 3 Tage im Voraus wird gebeten unter 044 867 25 67 oder an info@spitex-am-rhein.ch.

Neues Rollstuhlfahrzeug

Seit kurzem dürfen wir mit Stolz ein modernes Rollstuhlfahrzeug unser Eigen nennen. Dies ist ein weiterer bedeutender Schritt, um die Mobilität von Menschen mit eingeschränkter Beweglichkeit zu unterstützen.

Ab dem 15. Februar 2026 bieten wir Fahrten für mobilitätseingeschränkte Personen, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind, an. Das umfasst unter anderem Arzt- und Spitalbesuche sowie Freizeitfahrten zu Konzerten, ins Kino oder zu anderen Veranstaltungen.

Um dieses Angebot optimal umsetzen zu können, baut Spitex am Rhein ein Team aus freiwilligen FahrerInnen auf. Diese Unterstützung ist für uns von grosser Bedeutung, um die Mobilität unserer Klientinnen und Klienten zu gewährleisten.

Falls Sie sich als FahrerIn oder Fahrer des Rollstuhlfahrzeugs angesprochen fühlen und Interesse daran haben, uns bei diesem Projekt zu unterstützen, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme. Helfen Sie mit, den Menschen in unserer Region ein Stück mehr Freiheit und Unabhängigkeit zu ermöglichen. Ganz nach dem Motto «Mobil durch Spitex am Rhein».

Mitarbeiterin / Mitarbeiter Hauswirtschaft (20 bis 60 %)

Zum Aufbau des Hauswirtschafts-Teams der Spitex am Rhein suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine engagierte Persönlichkeit.

Sind Sie interessiert? Das vollständige Stelleninserat finden Sie auf www.spitex-am-rhein.ch. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Verein Spitex am Rhein, z.H. Claudia Lee, Signalstrasse 5, 8194 Hüntwangen

044 867 25 67 | claudia.lee@spitex-am-rhein.ch

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Judith Alder, Vizepräsidentin

Verein Spitex am Rhein

Signalstrasse 5, 8194 Hüntwangen

Für Aufträge, Fragen oder Anliegen sind wir gerne für Sie da.

Telefonische Erreichbarkeit – 044 867 25 67

Mo – Fr 08.00 – 12.00 / 13.30 – 17.00

Öffnungszeiten Büro

Mo – Fr 08.00 – 12.00 / 13.30 – 17.00

E-Mail: info@spitex-am-rhein.ch

Weitere Infos auf www.spitex-am-rhein.ch

Spitex-Café – 14.30 bis ca. 16.30 Uhr

März	fällt aus
24. April	Mein 1. Haushalt
29. Mai	Wie ich meinen Mann / meine Frau kennengelernt habe

Anmeldungen bitte bis jeweils 4 Tage vor dem Anlass an 044 867 25 67 (Bekanntgabe mit oder ohne Fahrdienst)

Rotkreuz Fahrdienst – Hüntwangen / Wil / Wasterkingen

Der Rotkreuz-Fahrdienst ermöglicht mobilitätsbehinderten Personen die Fahrt zum Arzt, zur Therapie oder zur Kur.

Sie erreichen unsere Einsatzleitung jeweils an Werktagen (montags bis freitags) von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr unter der Nummer 044 388 25 00.

Schweizerisches Rotes Kreuz Zürich

Auskunft und Vermittlung

Schweizerisches Rotes Kreuz Zürich – 044 388 25 00

Mo – Fr 08.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00

Mütter- und Väterberatung

Die Mütter- und Väterberatung findet jeden 1. und 3. Montag im Monat statt (die genauen Daten entnehmen Sie bitte nebenstehender Tabelle). Sie finden uns im kath. Kirchgemeindehaus, Badener-Landstrasse 12, in Rafz. Bitte bringen Sie das Gesundheitsheft in die Beratung mit.

Beratungsgespräche mit Anmeldung können online (über QR-Code) gebucht oder telefonisch vereinbart werden.

Ich heisse Wybke Enderli und bin Ihre persönliche Mütter- und Väterberaterin. Sie erreichen mich unter mvb.kjzbuelach@ajb.zh.ch | 043 259 95 00.

Wybke Enderli, Mütterberaterin

März bis Mai 2026

Mit Anmeldung 13.30 – 14.00
ohne Anmeldung 14.00 – 16.00

Mo, 02.03.

Mo, 16.03.

Mo, 20.04.

Mo, 04.05.

Mo, 18.05.



Verein Besuchsdienst Unteres Rafzerfeld



Zeit verschenken – Gemeinsam statt einsam

Unser Motto lautet «Zeit verschenken» – und das seit vielen Jahren schon! Fühlen Sie sich manchmal ein wenig allein? Wünschen Sie sich jemanden an Ihrer Seite, mit dem Sie über Gott und die Welt plaudern, neue Sichtweisen austauschen oder einfach herzlich lachen können?

Manchmal ist es die kleine Abwechslung, die den Tag zu etwas Besonderem macht. Wir sind für Sie da, wenn Sie sich jemanden wünschen, der

- Ihnen einfach mal zuhört.
- mit Ihnen spazieren geht oder gerne eine Runde mit Ihnen spielt.
- Ihnen etwas Spannendes vorliest.
- mit Ihnen gemütlich «es Käfeli» genießt.

Sie entscheiden, was Ihnen guttut!

So funktioniert es:

Unsere Dienstleistung ist für Sie kostenlos. Ich nehme mir die Zeit, eine passende Besuchsperson für Sie zu finden, die Sie etwa alle zwei Wochen zu Hause oder im Pflegeheim besucht. Wir sind konfessionslos und politisch neutral – bei uns steht allein der Mensch im Mittelpunkt.

Möchten Sie es einfach mal ausprobieren? Gerne arrangiere ich ein ganz unverbindliches Treffen zum gegenseitigen Kennenlernen. Auch wenn Sie jemanden kennen, der sich über regelmässigen Besuch freuen würde, dürfen Sie sich gerne melden.

Trauen Sie sich – ich freue mich auf Ihre Nachricht oder Ihren Anruf. *Katrin Strässler, Koordinatorin*

Kontakt

079 749 35 27 | katrin.straessler@gmx.ch

Spital Bülach



Die Berufswelt im Spital - mehr als Pflege

Finde deine Ausbildung im Gesundheitswesen

Du interessierst dich für einen spannenden Beruf im Gesundheitswesen? Entdecke am Informationsabend die vielfältige Berufswelt im Spital, die über die Pflege hinausgeht.

Datum/Ort: Montag, 23. März 2026 von 17 bis 19 Uhr, Schulungsraum 2. UG, Spital Bülach

Lerne die verschiedenen Ausbildungsberufe im Spital Bülach kennen:

- Kaufmann / Kauffrau EFZ
- Koch / Köchin EFZ
- Fachmann / Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ
- Medizinproduktetechnologe / Medizinproduktetechnologin EFZ
- Medizinischer Praxisassistent / Medizinische Praxisassistentin EFZ

Informiere dich aus erster Hand bei den Auszubildenden und Experten des Spitals Bülach, entdecke deine Karrierechancen und erhalte alle wichtigen Infos rund um die Bewerbungsprozesse und Ausbildungsinhalte. Melde dich jetzt an und lasse dich von den verschiedenen Berufsgruppen inspirieren.

Für Fragen zur Veranstaltung, steht dir Manja Bierbaum unter der Telefonnummer 044 863 20 92 oder per E-Mail unter manja.bierbaum@spitalbuelach.ch gerne zur Verfügung.



Details zum Informationsabend und Anmeldung:

QR-Code scannen oder folgenden Link aufrufen:
www.spitalbuelach.ch/Informationsveranstaltung-Ausbildung

Öffentliche Vorträge – Intensivstation: Die Helferin auf vier Pfoten

Datum: Mittwoch, 18. März 2026, 19 bis 20.30 Uhr

Ort: Spital Bülach, Konferenzraum D02

Ein Hund auf der Intensivstation? Was zunächst verblüfft, ist im Spital Bülach Teil erfolgreicher Therapien. Nähe, Wärme und Präsenz des Tieres beruhigen und bewirken, was Medikamente nicht können. Das geschulte Sozialhundeteam besucht Patientinnen und Patienten der Intensiv- und der Palliativstation und arbeitet dabei nach klaren Hygienerichtlinien.

An diesem Abend lernen Sie Therapieformen und Vorteile der tiergestützten Therapie kennen – und selbstverständlich auch die wunderbare Sozialhündin Oriana.

Spital Bülach



Referent und Referentin:

Stefan Schöne, Leiter Pflege Intensivpflegestation
Christina Bucher zusammen mit Oriana, Sozialhündin,
Dipl. Expertin Anästhesie und Hundehalterin

Eintritt frei. Die Platzzahl ist beschränkt.

Pro Senectute

Spielnachmittage 60+

Haben Sie auch wieder einmal Lust auf ein Karten- oder Brettspiel? Hier sehen Sie eine unvollständige Auswahl unserer Lieblingsspiele.

Wir freuen uns über neue Mitspieler; eine Anmeldung ist nicht nötig

und es gibt keine Verpflichtung, jedes Mal dabei zu sein! Den Nachmittag beschliessen wir mit Kaffee und Kuchen. Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf Fr. 7.–.

Monika Rutschmann, Ortsvertreterin



Pro Senectute Dienstleistungszentrum Bülach

Wir bieten ein vielfältiges Beratungs- und Dienstleistungsangebot an:

- Treuhanddienst
- Steuererklärungsdienst
- Sozialberatung
- Individuelle Finanzhilfe
- Generationen im Klassenzimmer
- Bewegung und Sport

Bei Fragen sind wir gerne für Sie da:

Pro Senectute Kanton Zürich

Dienstleistungszentrum Unterland und Furttal

Glasstrasse 2, 8180 Bülach

058 451 53 00 | dc.unterland@pszh.ch | www.pszh.ch

Spielnachmittag 60+

12.03.	13.30 – 16.00	Sternensaal, Wil
09.04.	13.30 – 16.00	Sternensaal, Wil
07.05.	13.30 – 16.00	Sternensaal, Wil

Kontakt für Fragen und allenfalls Fahrdienst:

Monika Rutschmann | 044 869 20 05

Von der Bevölkerung für die Bevölkerung

Willkommen im Repair-Café



Repair Cafés sind Treffen, an denen die Besucher defekte Gegenstände von zuhause mitbringen und mit anderen oder auch alleine reparieren. Vor Ort geben freiwillige Reparatur-Tüftler Rat und helfen beim Reparieren von Kleidern, Leder, elektrischen Geräten, Fahrrädern, Spielzeug und vielem mehr.

- Sie bringen defekte, kleinere Gegenstände, wie z.B. Elektrogeräte, Leder, Stühle, Kleider oder Spielzeuge etc. ins Repair Café.
- Sie geniessen Kaffee und machen neue Bekanntschaften.

Nächste Treffen

Samstag, 28. März 2026

Samstag, 25. April 2026

Samstag, 30. Mai 2026

jeweils 10.00 – 13.00 Uhr, Schalthalle Bahnhof Eglisau

Helen Hangartner

E-Bike Touren im Rafzerfeld

Entdecken Sie die wunderschöne Landschaft des Rafzerfelds ganz entspannt auf zwei Rädern! Unsere monatlichen E-Bike-Touren bieten die perfekte Gelegenheit, Natur, Bewegung und Geselligkeit miteinander zu verbinden. Egal ob Gelegenheitsfahrer oder regelmässiger E-Biker – bei uns steht das genussvolle Fahren im Vordergrund.

Ablauf & Treffpunkt

- Treffpunkt: 09.00 Uhr, bei Röbis Veloshop, Wil
- Wir fahren in gemütlichem Tempo, geniessen die Umgebung und legen Fotohalte sowie eine Kaffeepause ein.
- Die Rückkehr ist in der Regel zwischen 12.00 und 13.00 Uhr (ausgenommen Tagestour).

Strecke

- Asphaltierte Nebenstrassen
- Unbefestigte Wald- und Naturstrassen
- Landschaftlich reizvolle Routen rund ums Rafzerfeld

Voraussichtliche Termine 2026

- 6. April (Ostermontag)
- 3. Mai
- 14. Juni
- 19. Juli
- 9. August
- 6. September (Tagestour)
- 4. Oktober

Organisation & Hinweise

- Tourguide & Information:
Erich Schreier 079 782 15 08 | e.schreier@gmx.net
- Keine Anmeldung notwendig
- Bei schlechtem Wetter findet keine Tour statt
- Bitte der Witterung entsprechende Kleidung tragen
- Mitnehmen: Trinkflasche, Reserveschlauch und Pumpe

Gemeinsam unterwegs

Im Mittelpunkt stehen das gemeinsame Erlebnis, die Freude am E-Bike-Fahren und das bewusste Geniessen unserer schönen Region. Kommen Sie vorbei, fahren Sie mit – wir freuen uns auf Sie!

Neue Gruppe für MTB-Touren im Rafzerfeld – MitfahrerInnen gesucht!

Du fährst gerne Mountainbike und hast Lust auf gemeinsame Touren in der Natur? Dann mach mit! Wir gründen eine neue MTB-Gruppe im Rafzerfeld und suchen MTB-begeisterte Fahrerinnen und Fahrer, die regelmässig dabei sein möchten.

Wann?

- 1× pro Monat (kann auch öfters sein), mittwochs

Touren

- Wald- und Naturstrassen
- Trails je nach Gruppenniveau
- Angenehmes, dem Können der Teilnehmer angepasstes Tempo
- Kurze Pausen zum Durchatmen und Geniessen
- Keine Rennen – Spass & Gemeinschaft stehen im Vordergrund

Für wen?

- MTB-Begeisterte aus der Region Rafzerfeld (Bio Biker oder E-MTB'ler)
- Offen für neue Gesichter
- Egal ob du regelmässig unterwegs oder (wieder) einsteigen möchtest

Gut zu wissen

- Treffpunkt wird rechtzeitig bekanntgegeben
- Keine Anmeldung notwendig
- Bei schlechtem Wetter findet keine Tour statt
- Bitte der Witterung entsprechende Kleidung tragen
- Mitnehmen: Trinkflasche, Ersatzschlauch, Pumpe/Multitool
- Helmpflicht

Kontakt & Infos

Erich Schreier 079 782 15 08 | e.schreier@gmx.net

Interesse?

Einfach mitfahren oder unverbindlich melden – wir freuen uns auf dich und die erste gemeinsame Ausfahrt!

Starke Tore. Starker Service.




Jetzt renovieren und Steuern sparen

HÖRMANN

fehrtech ag | Seglerweg 3 | 8454 Buchberg | www.fehrtech.ch

HOMEO CURE
Klassische Homöopathie

FLAVIA LEIMBACHER

Naturheilpraktikerin mit
eidg. Diplom in Homöopathie

Tel. 044 869 09 32
Bauelenzelgstrasse 20 · 8193 Eglisau
www.homeocure.ch · praxis@homeocure.ch



*Diplomierte kosmetische
Fusspflegerin PG / Pedicure*

Tel. 079 642 56 34

Maria Anna Fischbach
*Fusspflege Studio
Mobile Fusspflege*

Bächerwiesstrasse 1 / EG
8196 Wil
info@natuerlichzufuss.ch
www.natuerlichzufuss.ch

Alles für Ihr Eigenheim

EKZ Eltop AG
Filiale Eglisau
Untergass 25
8193 Eglisau



Lassen Sie sich beraten
058 359 46 30 | eglisau@ekzeltop.ch



Chilbiverein

Nach der Chilbi ist vor der Chilbi

Der Chilbiverein Wil setzt sich mit viel Engagement für den Erhalt und die Durchführung unserer traditionellen Chilbi ein. Damit die Chilbi auch in Zukunft vielfältig, lebendig und attraktiv bleibt, sind wir laufend auf der Suche nach neuen Standbetreiberinnen und Standbetreibern.

Ob Essen, Trinken, Handwerk, Spiel, Kunst oder kreative Ideen – wir freuen uns über jede Bereicherung und über Menschen, die Teil unserer Chilbi-Gemeinschaft werden möchten.

Wir laden Sie daher herzlich zu unserer Generalversammlung ein. Gemeinsam halten wir die Tradition lebendig!

Gisela Kaiser, Präsidentin

Chilbiverein – GV 2026

Di, 31.03 20.00 Uhr Sternensaal Wil

Interessierte, neue Gesichter und potenzielle StandbetreiberInnen sind herzlich willkommen.

Kulturverein

Der Kulturverein Wil plant einen Abend zum Thema «Grenzerfahrungen: Zeitzeugen berichten rund um den 2. Weltkrieg».

Der Anlass findet am Samstag, 11. April 2026, um 18.30 Uhr, in der Scheune von Familie Baumann (Weingemeinschaft Wil) statt.

Von verschiedenen Wilemerinnen und Wilemern lassen wir uns in die 40er Jahre des letzten Jahrhunderts zurückführen. Sie werden aus ihrer Sicht die damalige Situation in unserer Grenzregion beschreiben.

Wir freuen uns auf reges Interesse! *Ruth Stampa*



FC Rafzerfeld

Neubau der Sportanlage Hüntwangen – ein Generationenprojekt für das Rafzerfeld

Der FC Rafzerfeld hat einen wichtigen Meilenstein erreicht: In allen fünf Trägergemeinden Eglisau, Rafz, Wil ZH, Hüntwangen und Wasterkingen wurden im Herbst 2025 die Einzelinitiativen für den Neubau der Sportanlage Hüntwangen offiziell eingereicht. Die Anträge sollen spätestens im Frühjahr 2026 in den Gemeinden zur Abstimmung gelangen.

Ein Projekt mit regionaler Bedeutung

Der 2003 gegründete FC Rafzerfeld ist aus der Fusion des FC Hüntwangen (gegründet 1951) und des FC Rafz (gegründet 1964) hervorgegangen. Heute zählt er zu den grössten Fussballvereinen im Zürcher Unterland und im Fussballverband Region Zürich. Das Einzugsgebiet umfasst neben den fünf Trägergemeinden auch Flaach, Buchberg und Rüdlingen – eine Region mit über 15'000 EinwohnerInnen. Mit rund 450 aktiven Mitgliedern, davon über 100 Juniorinnen, leistet der FC Rafzerfeld einen bedeutenden Beitrag zur sportlichen Förderung und Integration junger Menschen. Aufgrund des starken Wachstums und der veralteten Infrastruktur stösst die bestehende Anlage in Hüntwangen jedoch an ihre Grenzen. Zeitweise stehen bis zu 100 Kinder und Jugendliche auf der Warteliste, da die Platzkapazitäten ausgeschöpft sind.

Gründe für den Neubau

Die heutigen Naturrasenplätze sind stark sanierungsbedürftig, verfügen über keine professionelle Drainage und sind über Monate im Jahr unbespielbar. Dadurch gehen dem Verein jährlich mehr als 1'000 Trainings- und Spielstunden verloren, vor allem zum Nachteil der Nachwuchsförderung.

Zudem fehlen moderne Garderoben, Duschen und getrennte Räume für den Frauen- und Mädchenfussball, der in den letzten Jahren stark gewachsen ist. Auch der zweite Platz «Eichen» verfügt bislang über keine Beleuchtung, was die Nutzung in den Abendstunden erheblich einschränkt.

Klimatische Veränderungen und neue Herausforderungen etwa durch den Japankäfer, der Rasenflächen zerstören kann, machen eine moderne, wetterunabhängige Spielfläche dringend notwendig.

Die geplante Lösung

Das Projekt sieht den Neubau der bestehenden Sportanlage in Hüntwangen vor:

- Bau eines genormten Kunstrasenplatzes (106 x 70 m) anstelle des bisherigen Hauptfelds
- Bau von zwei kleineren Kunstrasen-Kleinspielfeldern (je 30 x 15 m)
- Erneuerung und Beleuchtung des Naturrasenplatzes Eichen
- Neubau eines Clubhauses mit acht Garderoben, Duschen und funktionaler Infrastrukturen



Diese Massnahmen ermöglichen künftig bis zu 4'000 Nutzungsstunden pro Jahr, was einer Vervierfachung der heutigen Kapazität entspricht. Damit können mehr Kinder und Jugendliche trainieren, Hallenzeiten im Winter werden reduziert, und auch andere Vereine, wie die «Rafz Bulldogs» (Flag Football) profitieren von zusätzlichen Nutzungsmöglichkeiten.

Nachhaltigkeit und regionale Zusammenarbeit

Das Projekt wurde über mehrere Jahre im Austausch mit den fünf Trägergemeinden entwickelt. Die Gemeinde Hüntwangen ist als Standortgemeinde bereits intensiv eingebunden und eine Erneuerung des Baurechtsvertrag befindet sich in Vorbereitung. Ein klares Zeichen für die langfristige Verankerung des Projekts in der Region.

Im Rahmen der Planung wurden alternative Bauvarianten und Kostensenkungsmöglichkeiten geprüft, doch die Erfahrungen zeigten, dass das Projekt in dieser Grösse und Qualität notwendig ist, um den heutigen und künftigen Anforderungen zu genügen.

In den letzten drei Jahrzehnten hat der FC Rafzerfeld seine Infrastruktur weitgehend selbst finanziert und unterhalten, grössere Investitionen wie die Erneuerung der Flutlichtanlage 2016 in Eigenleistung erbracht. Nun stösst der Verein an die Grenzen seiner Möglichkeiten und ist auf die Unterstützung der öffentlichen Hand angewiesen, um die Zukunft des regionalen Fussballs nachhaltig zu sichern.



Nächste Schritte

In der nächsten Projektphase geht es darum, die Bevölkerung der beteiligten Gemeinden umfassend zu informieren und für unser Projekt zu gewinnen. Der Neubau der Sportanlage Hüntwangen ist ein Gemeinschaftsprojekt für die gesamte Region Rafzerfeld. Es sichert die Zukunft des Fussballs in unserer Region und fördert Sport, Gesundheit, Integration und das gesellschaftliche Miteinander.

Weitere Informationen zum Projekt, ein Kurzvideo zur Visualisierung der neuen Anlage finden Sie auf der Website des FC Rafzerfeld:

www.fcrafzerfeld.ch/kunstrasenprojekt

Direkt zum Video:

www.fcrafzerfeld.ch/kunstrasenprojekt/video

Jede Unterstützung zählt!

Werden Sie Teil dieses Generationenprojekts und Sponsor einer Kunstrasen-Parzelle. Bereits kleine Beiträge leisten einen grossen Beitrag zur Zukunft des Sports im Rafzerfeld.

Daniel Morf, Projektleiter



Hier geht's zur Spendenplattform:
<https://kunstrasen.fcrafzerfeld.ch/>

Norline AG Kunstrasenturnier 2026

Das von der Norline AG gesponserte und vom FC Rafzerfeld organisierte Fussballturnier fand am Wochenende vom 3./4. Januar 2026 in der Saalsporthalle in Rafz statt. Nicht auf dem normalen Hallenboden, nein, auf ausgelegtem Kunstrasenteppich mit Banden, welcher am Silvesternachmittag durch zehn vereinsinterne Helfer unter fachkundiger Führung von Raphael Rüeger verlegt wurde. Nicht ganz einfach, denn die schweren Rollen haben es in sich und das Bandensystem muss standfest sein.

Am Samstagmorgen spielten die F-Juniorenmannschaften, am Nachmittag die E Junioren (2./3. Stärkeklasse) und am Abend die D-Junioren (jeweils 10 Mannschaften) um die begehrten Medaillen und Pokale. Aber am wichtigsten war der Plausch auf dem Kunstrasen, welchen auch die vielen angereisten Fans auf der Tribüne spürten. Am Sonntag starteten die E-Junioren der 1. und 2. Stärkeklasse und am Nachmittag rundeten die D-Junioren der Promotions- und 1. Stärkeklasse die gelungenen und mit viel Fairness ausgetragenen Spiele ab.

Herzlichen Dank den Schiedsrichtern Metin und Avni, die sämtliche Spiele geleitet haben. Sie bewiesen viel Gespür, wo Rat durch Worte, Gestik oder Massnahmen wie gelben Karten nötig waren – was glücklicherweise nur selten vorkam. Allen Helfenden in der Festwirtschaft (Mitglieder und Eltern von JuniorInnen) unter der Leitung von Silvia Rüeger gilt ein Riesenapplaus! Auch die Reinigungsequipen, Balljungen sowie die SpeakerInnen haben ihre Aufgabe meisterlich gelöst und verdienen Applaus.

Total 50 Mannschaften, insgesamt ca. 500 Kinder und Jugendliche, konnten so glücklich die Heimreise antreten.

Heinz Meister

Rafzerfelder Football Champions Camp



Der FC Rafzerfeld freut sich, auch 2026 das Rafzerfelder Football Champions Camp durchführen zu können:

Mittwoch, 12. August, bis Samstag, 15. August 2026 (Mittwoch nachmittag sowie Donnerstag bis Samstag ganzer Tag) auf dem Fussballplatz Hüntwangen

Teilnehmen dürfen alle Kids zwischen 6 und 16 Jahren. Nebst Einzelwettbewerben erwartet Euch auch ein Mannschaftswettbewerb. Zudem werden die Finalisten in den einzelnen Kategorien ausgezeichnet. Im Camp-Preis enthalten ist:

- dreimal Mittagessen
- viermal Pausensnack und Getränke
- Eine komplette Ausrüstung (Tenue, Hose, Stutzen, Ball, Sportbeutel, Trinkflasche und eine Medaille)
- Betreuung durch unsere erfahrenen Trainer

Anmeldeschluss: 31.05.2026

Anmeldung: www.fcrafzerfeld.ch

Bei Rückfragen steht Euch Susanne Piuma | 079 636 27 43 gerne zur Verfügung.

Familienverein Spielball



Mit einem Lächeln blicken wir auf das vergangene Jahr zurück. Unter dem neuen Vorstand konnten zahlreiche tolle Projekte weitergeführt und einige neue initiiert werden. All dies war geprägt von schönen Begegnungen, gemeinsamen Momenten und wertvoller Unterstützung aus den Reihen der Familien unserer drei Gemeinden. Euer Engagement hat unseren Familienverein lebendig gemacht. Unter anderem war auch das Kerzenziehen, in Zusammenarbeit mit der Schulgemeinde, in diesem Jahr erneut ein Anziehungspunkt für Jung und Alt.

Spiel, Spass und Bewegung in der kalten Jahreszeit – das war dem Familienverein ein grosses Anliegen. Somit initiierten wir das Projekt «offene Turnhalle» neu. In der Turnhalle Landbüel in Wil erwarteten die zahlreichen Kinder verschiedene Bewegungsstationen, Spiele und Geräte, die zum Klettern, Springen und Entdecken einluden. Das Angebot erfreute sich regen Interesses und Gross und Klein hatten tolle gemeinsame Turnstunden.



Auch in diesem Jahr stehen wieder zahlreiche Aktivitäten an. Wir starteten mit der Generalversammlung des Jahres 2026 im Kirchgemeindehaus Hüntwangen.

Weiter wird es mit der Frühlings-Kinderartikelbörse gehen, die dieses Jahr am Samstag, 28. März 2026, von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr, mit Festwirtschaft in der Turnhalle Landbüel in Wil stattfinden wird. Der Verteilschlüssel



für Nichtmitglieder des Familienvereins beträgt 30/70% und für Mitglieder des Familienvereins 20/80%. Als Mitglied des Vereins hast du zudem dreissig Minuten vor offiziellem Beginn Zutritt. Da die Nachfrage nach grösseren Grössen immens ist, würden wir uns auch über VerkäuferInnen mit Kleidern ab Grösse 134 bis 176 riesig freuen. Nicht verkaufte Artikel können vor Ort an die Gratisbörse gespendet werden und kommen so bedürftigen Familien zugute.

Weitere Veranstaltungen wie das Sommerfest werden auf www.familienvereinspielball.ch oder unserem Kanal bei Instagram angekündigt.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich eingebracht haben – und auch an alle, die im neuen Jahr wieder dabei sind. Liebe Leserinnen und Leser, liebe Mitglieder: Unser Verein lebt von eurem Engagement! Damit wir auch in Zukunft tolle Projekte umsetzen können, brauchen wir eure Unterstützung. Es ist egal, ob du zwei Stunden Zeit hast oder du dich intensiver einbringen möchtest, jeder Beitrag zählt. Hast du Lust mitzuwirken? Dann melde dich bei uns.

Möchtest du mehr über den Familienverein wissen? Du findest alle aktuellen Infos unter www.familienvereinspielball.ch *Tanja Reitmaier, Vorstandsmitglied*

Musikverein

Das neue Jahr ist noch jung und doch ist der Monat Januar schon wieder vorbei, während ich hier diese Zeilen schreibe. Wir sind bereits wieder mitten in unseren Chränzli-vorbereitungen. Freuen Sie sich jetzt schon auf zwei unterhaltsame Abende mit Musik und Theater!

35. Eidgenössisches Musikfest Biel-Bienne 2026

Wir haben uns entschieden, am nächsten Eidgenössischen Musikfest in Biel teilzunehmen. Am Freitag, 15. Mai 2026, werden unsere Bewertungsspiele stattfinden. Einerseits in der Kategorie Unterhaltungsmusik, andererseits die Parademusik. Wir sind gespannt und jetzt schon am Üben der Bewertungs-Kompositionen.

Besuchen Sie unsere Website, dann sind Sie bestens über unsere Aktivitäten informiert!

Dirigentensuche

Was uns zur Zeit zusätzlich auf Trab hält, ist die Suche nach einer neuen Direktion. Paul Baur hat sich entschlossen, den Dirigentenstab bei uns, nach dem Eidgenössischen Musikfest, niederzulegen. Die Inserate sind aufgeschaltet und breit gestreut. Wir freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen! Falls Ihnen jemand bekannt ist, der diese Funktion übernehmen könnte, dürfen Sie uns den einen oder anderen Geheimtipp auch persönlich zukommen lassen. Vielen Dank dafür! *Franziska Benz, Präsidentin*

Chränzli (Sa) und öffentliche Hauptprobe (Fr) Sternensaal, Wil, Eintritt frei, Kollekte

Konzert und Theater – Sa, 28. März

Türöffnung: 18.45 Uhr Beginn: 20.00 Uhr

Theater und Konzert – Fr, 27. März

Türöffnung: 18.45 Uhr Beginn: 19.30 Uhr

Die genauen Informationen finden Sie rechtzeitig im postalisch zugestellten Chränzliprogramm.

Wir freuen uns auf Sie!



Der Musikverein Wil ZH im zürcherischen Rafzerfeld
sucht per 1. Juni 2026 oder nach Vereinbarung

ein:e Dirigent:in.

Wir sind ein im Dorf verankerter Verein mit 20 Mitgliedern und spielen in der 3. Stärkeklasse in Harmoniebesetzung. Unser Probetag ist der Donnerstag.

Engagement, Fachkompetenz und Führungsqualität zeichnen dich genau so aus wie Begeisterung für Musik und Freude an einem vielseitigen Vereinsleben.

Haben wir dein Interesse geweckt? Zögere nicht und bewirb dich bei uns!

Musikverein Wil ZH, Dorfstrasse 37, 8196 Wil ZH
info@mvwil.ch. Auskunft bei Ruth Veit unter 079 604 50 62



Unsere nächsten Auftritte

Fr, 28.03.	19.30	Hauptprobe Chränzli, Sternensaal
Sa, 29.03.	20.00	Chränzli, Sternensaal
So, 10.05.		Muttertagskonzert
Fr, 15.05.		Eidg. Musikfest, Biel
So, 17.05.	16.00	Empfang durch Vereine
Do, 28.05.	19.00	Ständchen, Seniorenausfahrt
Fr, 19.06.	19.30	Sommerkonzert, Amphitheater
Sa, 04.07.	11.00	Abschiedsfest Sek, Landbüel
Fr, 10.07.	19.30	Platzkonzert Buchenloo

info@mvwil.ch | www.mvwil.ch

Dorfstrasse 37, 8196 Wil ZH

Natur- und Vogelschutzverein NVV

Der Eisvogel – Vogel des Jahres 2026



Ein Eisvogel auf der Lauer am Rhein in Eglisau. Bild: P. Koch

Hallo, ich bin der Eisvogel, Vogel des Jahres 2026. Vielleicht hast du mich schon einmal gesehen, zum Beispiel am alten Rhein in Rüdlingen. Im Winter kannst du mich aber auch an anderen Orten antreffen. Dann unternehme ich nämlich gerne kleinere Wanderungen an andere Gewässer. Obwohl ich in bunten Farben schillere, bin ich oft nur schwer zu entdecken. Gerne sitze ich am Ufer auf einem Ast und halte Ausschau nach kleinen Fischen, die ich mir mit einem Sturzflug ins Wasser schnappe. Wenn es sein muss, begnüge ich mich aber auch mit Insekten oder einem unvorsichtigen Frosch. Mein Nest verstecke ich gut: In eine weiche Erdwand an einem Gewässerufer grabe ich meine lange Höhle. Um die Brut zu schützen, kann die Niströhre fast einen Meter tief werden!

Maumary, L., L. Vallotton & P. Knaus (2007): Die Vögel der Schweiz. Schweizerische Vogelwarte, Sempach, und Nos Oiseaux, Montmollin

Schweizerische Vogelwarte Sempach (2026): Eisvogel. URL: <https://www.vogelwarte.ch/de/voegel-der-schweiz/eisvogel/> [Stand: 23.01.2026]



Naturkurs: Kleinstrukturen für Naturgarten und Balkon

Welche Blumenarten und Nistplätze mögen Wildbienen besonders? Und welche Pflanzen werden von Schmetterlingen geschätzt? Wie kann ich dem Igel in meinem Garten ein Zuhause bieten? Und was sollte ich beim Kauf eines Vogelnistkastens beachten? Diese und viele weitere Fragen beantworten wir in unserem Kurs zum Thema Kleinstrukturen.

Wir besuchen einen besonders gelungenen Naturgarten und lernen dabei, wie sich eine Naturwiese, ein Zuhause für den Igel und diverse Kleinstrukturen auf einem überschaubaren Raum realisieren lassen. Ausserdem lernen wir anhand eines praktischen Beispiels, was es beim Bau einer Kleinstruktur zu beachten gilt.

Der Kurs findet am 25. April statt. Wir treffen uns um 13.30 Uhr vor dem Gemeindehaus Rafz. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! *Daniel Schweizer, Beisitzer*



Glockenblume und Kleiner Feuerfalter



Naturkundliche Exkursion

Jeweils am ersten Sonntag im Monat, und das bei jeder Witterung, treffen wir uns um 09.00 Uhr auf dem Parkplatz des Oberstufenschulhauses Landbüel in Wil. Auf einem gemütlichen Rundgang von zwei bis drei Stunden sieht und erfährt man viel über Tiere und Pflanzen, nicht nur im Rafzerfeld. Denn je nach Thema und Witterung werden wir auch mal einen Abstecher in interessante Gebiete ausserhalb des Rafzerfeldes machen. Es ist keine Anmeldung nötig, aber vergessen Sie den Feldstecher nicht!

Naturkundliche Exkursion – (Daten und Ziele provisorisch)

- 05.03. Frühling in den Thurauen
- 03.04. Nachtigallen und Riedvögel im Finsterloo
- 07.05. Orchideenexkursion

Samariterverein

Blut spenden, Leben retten – solidarisch, wichtig, richtig

Warum Blutspenden so wichtig ist

Blutspenden sind lebenswichtig, weil Blut künstlich nicht hergestellt werden kann. Viele Menschen sind täglich auf Blutkonserven angewiesen, zum Beispiel nach Unfällen, bei Operationen, während einer Krebstherapie oder bei schweren Erkrankungen.

Blut wird ausserdem regelmässig benötigt, da es nur begrenzt haltbar ist. Deshalb sind kontinuierliche Blutspenden notwendig, um Krankenhäuser jederzeit ausreichend zu versorgen. Durch eine Blutspende übernehmen Spenderinnen und Spender Verantwortung für ihre Mitmenschen und leisten einen wichtigen Beitrag zur Gesellschaft.

Zusammengefasst ist Blutspenden eine einfache Möglichkeit, mit wenig Aufwand Grosses zu bewirken und Leben zu retten.

Der Samariterverein Hüntwangen-Wil ist immer auf der Suche nach motivierten Menschen, die sich engagieren möchten – ganz gleich, ob mit medizinischen Vorkenntnissen oder ohne. Bei uns kann jede und jeder lernen, was im Ernstfall wirklich zählt.

Helpen macht Freude – und gemeinsam erreichen wir mehr! *Thomas Leibundgut*

Kontakt

Thomas Leibundgut | thomas_leib@hotmail.com

Jahresprogramm 2026

Di, 10.03.	Nähe & Distanz Samariterlokal Wil
Di, 07.04.	Sanitätsdienst mit speziellen Bedürfnissen Samariterlokal Rafz
Mo, 04.05.	Unfälle auf dem Bauernhof Samariterlokal Wil
Di, 02.06.	Regionalübung Samariterlokal Rafz



Musikverein gut vertreten bei der Blutspendeaktion vom 16. April im Landbüel

Unser Kursprogramm 2026

Blutspenden

Mi, 15. April	17.30 – 20.00 Uhr
Ort	Schulhaus Landbüel, Wil

Notfälle bei Kleinkindern

Sa, 25. April	09.00 – 16.00 Uhr
Kosten	Fr. 140.–
Ort	Samariterlokal, Wil

BLS-AED Kurs

Sa, 2. Mai	09.00 – 13.00 Uhr
Kosten	Fr. 130.–
Ort	Samariterlokal, Wil

Globi-Kurs

(Erste Hilfe Kurs für Kinder von 5-10 Jahren)

Sa, 9. Mai	09.00 – 13.00 Uhr
Kosten	Fr. 35.–
Ort	Samariterlokal, Wil

Nothilfekurs

Fr, 11. September	19.00 – 22.00 Uhr
und	
Sa, 12. September	08.30 – 12:00 Uhr / 13.00 – 16.30 Uhr
Kosten	Fr. 140.–
Ort	Samariterlokal, Wil

Auskunft und Anmeldung für alle Kurse:

Daliah Heller

daheller@gmx.ch | 076 724 14 45

Turnverein

Skiweekend TV und DR 2026

Lange war unklar, ob es wirklich soweit kommt, doch am 10. Januar standen pünktlich um 07:00 Uhr 15 Turnerinnen und Turner in Skiausrüstung bereit, um nach Tschierschen zu fahren. Erst zwei Tage vorher kam aus, dass die ersten Pisten geöffnet werden, und sich das Skiweekend seinen Namen damit verdienen konnte.

Aufgrund des kürzlich erfolgten Schneefalls mussten wir unterwegs anhalten, damit unser Car mit Schneeketten ausgerüstet werden konnte. Glücklicherweise war direkt daneben eine kleine Beiz, die unsere Wartezeit etwas verkürzte. Dann ging es auf die Piste. So wurde in kurzer Zeit das ganze (zugegebenermassen kleine) Skigebiet erkundet. Es herrschten keine einfachen Bedingungen, und zudem versteckten sich in den Pisten viele tückische Kuppen.

Am Vorabend trafen wir uns alle wieder in einer kleinen Skihütte, wo einige von uns grosse Freude am Glücksrad hatten, welches jeweils den Spender der nächsten Runde bestimmte. Im Dunkeln fuhren wir anschliessend zu unserer Unterkunft, wo das Nachessen auf uns wartete. Dann wurde mit Gesellschaftsspielen in gemütlicher Runde der Abend ausgeläutet.

Der Sonntagmorgen verlief ähnlich wie der Samstag. Am Nachmittag wagte sich ein Grossteil unserer Gruppe auf ein typisches Gefährt aus Tschierschen: den Gögel. Ein einzelner Ski mit einem Holzstuhl darauf. Nun wurde mit diesem die (Schlittel-)Piste unsicher gemacht.

Gegen Abend ging es wieder auf die Heimreise. Die meisten nutzten die Fahrt zum Ausruhen und Schlafen. Gegen 19:00 endete das diesjährige Skiweekend mit der Ankunft in Wil. Herzlichen Dank an Luca für die Organisation.

Turnverein – Korbball Jugend

Jugendkorbballturnier Wetzikon

Am Sonntag, 26.10.2025, war das Korbballturnier in Wetzikon. Wir haben gut gespielt und alle Spiele gewonnen. Es war sehr schön und hat uns viel Spass gemacht. Wir haben gut als Team zusammengehalten. Am Ende waren wir glücklich über unseren Erfolg und hatten einen tollen Tag. *Tiana Angst, U14-Team*



Auch die beiden anderen Teams von Wil haben sehr gut gespielt und konnten sich einen Medaillenplatz holen. Unser U16er Team belegte Rang 2 hinter Nennigkofen 1. Auch unser U12er Team spielte sehr gut und konnte sich den 2. Platz ergattern. Nur gegen das Team von Nennigkofen 3 mussten sie sich geschlagen geben. *Andrea Karasek*



Höfer Cup

Der Höfer Cup vom 15. November war ein tolles Turnier mit starken Gegnern und spannenden Spielen. Die U12-Mannschaft gewann alle fünf Spiele und konnte sich souverän den Sieg sichern. Unser U14-Team erreichte den guten 4. Rang von insgesamt sieben Mannschaften. Die U15er verpassten ganz knapp den Einzug ins Finale und mussten sich mit dem Spiel um Rang 3 zufriedengeben. Am Schluss verloren sie das Rangspiel und landeten auf dem 4. Platz.

Mit einem Geschenkekorb und vielen positiven Erlebnissen im Gepäck fuhren wir am Abend glücklich und zufrieden wieder nach Hause.

Andrea Karasek



Turnverein – Mädchen- und Jugiriese

Skiweekend 2026

Es war wieder so weit: Am Samstag, 24. Januar, um 7.00 Uhr, trafen wir uns beim Volg Wil. Mit 17 Kindern und 7 LeiterInnen machten wir uns auf den Weg nach Elm. Nach einer kurzen Carfahrt kamen wir um 9.30 Uhr an der Talstation an. Schnell das Skiticket einpacken und mit der Gondel rauf auf den Berg. Kaum oben angekommen, standen wir auch schon auf den Skis oder Snowboards. Trotz wenig Schnee hatten wir viel Spass beim Fahren. Mit einem Abstecher in die Munggen-Hütte und einer heissen Schoggi beendeten wir zufrieden den ersten Skitag.

Leider war es dieses Jahr nicht möglich, unser alljährliches Nachtschlitteln durchzuführen, da auch diese Piste zu wenig Schnee hatte. Stattdessen spielten wir fleissig Spiele und hatten einen gemütlichen Abend in unserer Unterkunft, dem Empächli.

Um 8.00 Uhr startete unser zweiter Tag. Gut gestärkt und voller Vorfreude standen wir um 9.30 Uhr bereits auf der Piste. Das Tolle an den wenigen offenen Piste war, dass man sich regelmässig auf dem Skilift traf und als Gruppe zusammenfahren konnte. Natürlich durfte auch heute die Verpflegung nicht fehlen. Nach dem vielen Fahren am Morgen assen wir im Restaurant Empächli einen feinen

Zmittag. Den Nachmittag nutzen wir erneut fleissig, sei es auf der Piste, im Kinderparadies oder am Spiele spielen im Restaurant. Alle hatten ihren Plausch!

Gegen 15.00 Uhr packten wir unser Gepäck und fuhren mit der Gondel zurück ins Tal. Als unser doppelstöckiger

Car eintraf, waren alle froh. Schnell luden wir alles ein, die Kinder verteilten sich grosszügig im grossen Car und los ging die Fahrt zurück nach Wil.

Gut angekommen freuen wir uns jetzt schon auf das nächste Jahr – mit hoffentlich mehr Schnee und vielleicht ein paar Kindern mehr.

Ein grosses Dankeschön an Nick für die Organisation und allen LeiterInnen für euren Einsatz und eure Energie!

Nina Bachmann



Webstube Wil



Das Textile erlebte in den letzten Jahren einen regelrechten Hype in der Gegenwartskunst und im alltäglichen Leben. Dabei galt alles Gewobene und Gestickte lange Zeit als Frauenhobby und wurde etwas belächelt. Das Interesse ist auch spürbar in unserer Webstube. Immer wieder melden sich Gwundrige, die gerne vorbeischauchen, sich an einen der Webstühle wagen und wieder mal vorbeikommen, um eine Webarbeit auszuführen.

Auch für uns langjährige Weberinnen gibt es immer wieder etwas Neues zu entdecken. Wir lassen uns gerne von der Natur, dem Alltag oder der Kunst inspirieren. So kommen viele neue Ideen zusammen. Von diesen wird dann die Eine oder Andere umgesetzt. So verwenden wir in letzter Zeit vermehrt Glitzerfäden.

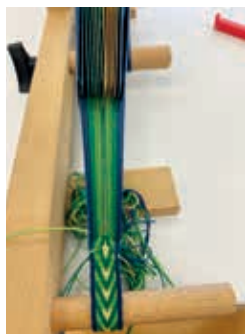
Brettchenweben

Brettchenweben – das heisst in einer sehr alten Technik, die bis ins 3. Jahrtausend v. Chr. zurückgeht, mit gelochten Karten bunte Bänder herstellen. Solche Bänder wurden in Asien, Afrika, den slawischen und nordischen sowie in keltisch beeinflussten Ländern ursprünglich gewoben. Diese Bänder können schmal oder sehr breit sein. Verwendet werden können die Bänder als Gurt, Knopfleiste, Brillenband, Arbeitsgurte, Schuhbündel, Gitarrenband usw.

Beim Brettchenweben läuft das Kettfadensystem durch eine Anzahl Webbrettchen. Diese haben eine drei- bis achteckige Form und können aus Holz, Karton, Knochen, Horn, Metall oder Plastik sein. In die Brettchen sind vier oder mehr Löcher eingestanz. Die Technik des Brettchenwebens kann bis heute nicht maschinell produziert werden.



Brettchen fürs Brettchenweben



Es entstehen Bänder mit Muster

Es hat also nichts zu tun mit einem Brett vor dem Kopf – oder doch? Um dies herauszufinden, hat sich der Vorstand diese Technik an einem sehr spannenden Kurstag bei Denise Graf und Jana Kessler, beide sind langjährige Brettchenweberinnen und bilden sich stetig weiter, zeigen lassen. Wir Anfängerinnen we-



Vorbereitung fürs Brettchenweben

ben mit quadratischen Brettchen mit vier Löchern. Schon das Einziehen des Fadens nach Vorgabe in die Brettchen erfordert einige Überlegungen. Alles zu erklären ist viel zu kompliziert. Wenn es Sie interessiert, kommen Sie doch bei uns in der Webstube vorbei.

Auf jeden Fall haben wir es geschafft, einen kurzen Zettel mit Webbrettchen auf den Inkle Webrahmen aufzuziehen. Jetzt müssen noch alle Webbrettchen nach Mustervorgabe gerichtet werden und dann kann es losgehen.

Bei jedem Schuss müssen die Brettchen vorwärts oder rückwärts gedreht werden. So entstehen mit einem Zettel die verschiedensten Muster von einfach bis kompliziert.

Jetzt heisst es für uns üben, üben, üben, sodass wir diese Technik vielleicht irgendwann auch weiterzeigen können. *Doris Rüeger*



Brettchen in zwei Stellungen richten



Zettel fertig aufgezogen

Kontakt

webstube-wil@bluewin.ch

Tag der offenen Tür 2026

Sa, 09.05.

13.00 – 17.00

Webstube Wil

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Adressen / Telefonnummern / Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung Wil ZH

Dorfstrasse 15a, Postfach 15, 8196 Wil ZH

Telefon 044 879 20 80

gemeinde@wil-zh.ch / www.wil-zh.ch

Öffnungszeiten

Mo 08.30 – 11.30 / 14.00 – 18.00
Di, Mi 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Do, Fr 08.30 – 11.30 / Nachmittag geschlossen

Ausserhalb der Öffnungszeiten sind Termine nach telefonischer Voranmeldung möglich.

Bestattungsamtunternehmen 052 355 00 11

Hans Gerber AG, Lindau

Schulverwaltung SUR

Schützenhausstrasse 16, 8196 Wil ZH

044 869 90 40 / www.schule-ur.ch

Telefonische Erreichbarkeit

Die Schulverwaltung ist unregelmässig besetzt. Auf www.schule-ur.ch werden Sie über die aktuellen Öffnungszeiten informiert.

Gemeindebibliothek

Dorfstrasse 15b, 8196 Wil ZH

044 879 20 87 / bibliothek@wil-zh.ch

Öffnungszeiten

Mo 18.30 – 20.00
Do 10.00 – 11.30 / 15.00 – 18.00
Sa 10.00 – 11.30

Volg-Laden und Postagentur

Dorfstrasse 6, 8196 Wil ZH

Telefon 044 869 13 85 / Fax 044 886 81 37

Öffnungszeiten

Mo – Fr 06.30 – 19.00
Sa 06.30 – 17.00

Recyclinghof

Grundstrasse 19, 8196 Wil ZH

Telefon 052 533 29 21

leibundgut-umweltservice.ch

Öffnungszeiten

Mo, Fr 09.00 – 11.45 / 13.15 – 17.00
Mi 09.00 – 11.45 / 13.15 – 19.00
Sa 09.00 – 16.00

Freibad Hüslihof

Öffnungszeiten bei schönem Wetter

09.05 – 07.06. (Vorsaison)	09.00 – 18.00
08.06 – 16.08. (Hauptsaison)	09.00 – 20.30
17.08. – 06.09. (ev. 13.09.) (Nebensaison)	09.00 – 19.00

Öffnungszeiten bei jedem Wetter

09.05. – 06.09. (ev. 13.09.)	09.00 – 12.00
------------------------------	---------------

Bei ganz schlechtem Wetter und wenigen bis keinen Gästen wird das Bad nachmittags geschlossen. Über eine Schliessung werden Sie auf www.rafz.ch/freibadoz informiert.

Ärztefon	0800 33 66 55
Ambulanz	144
Polizei Notruf	117
Polizeiposten Rafz	044 879 20 30
Feuerwehr Notruf	118
Feuerwehr Rafz/Wil, Kommando	079 312 23 14
Rega	1414
Rotkreuz-Fahrdienst	044 388 25 00
Rufnetz Rafzerfeld	079 813 08 72
Spital Bülach	044 863 22 11
Spitex	044 867 25 67
Sonnen-Apotheke Eglisau	043 810 75 36
Tox-Zentrum	145

Veranstaltungskalender März bis Mai 2026

März

2.	Mütter- und Väterberatung
3.	Jassabend / SVP
5.	Naturkundliche Exkursion / NVV
7.	Generalversammlung / Motobikers
10.	Übung / Samariterverein
10.	Generalversammlung / Kath. Frauenverein
12.	Spielnachmittag 60+ / Pro Senectute Wil
13.	Spieleabend Jugend / Bibliothek
13.	Generalversammlung / Samariterverein
14.	Familienfeier mit Kleinkindern / Kath.Kirche
16.	Mütter- und Väterberatung
16.	Informationsanlass / Spitex am Rhein
19.	Programm 60plus / Ref. Kirche
19.	Ökum. Seniorennachmittag / Kath. Kirche
21.	Fiire mit de Chliine / Ref. Kirche
27. / 28.	Chränzli / Musikverein
28.	Kinderartikelbörse / Familienverein Spielball
29.	Konfirmation
31.	Generalversammlung / Chilbiverein

April

3.	Naturkundliche Exkursion / NVV
7.	Jassabend / SVP
7.	Übung / Samariterverein
9.	Spielnachmittag 60+ / Pro Senectute Wil
12.	Volleyballturnier / FTV
11.	Veranstaltung / Kulturverein
11.	Frühlings- und Vereinsspringen / Reitverein
11.	Kolibri / Ref. Kirche
14.	Häckselaktion
15.	Blutspenden / Samariterverein
18.4. – 3.5.	Frühlingsferien SUR
20.	Mütter- und Väterberatung
20.	Informationsanlass / Spitex am Rhein
24.	Spitex-Café / Spitex am Rhein
25.	Vesper vo de Lüüt / Ref. Kirche
25.	Familienfeier mit Kleinkindern / Kath.Kirche
25.	1. Obligatorische Schiessübung
30.4. – 7.5.	Saisonkarten-Vorverkauf / Freibad

Mai

4.	Mütter- und Väterberatung
4.	Übung / Samariterverein
5.	Jassabend / SVP
7.	Ökum. Seniorennachmittag / Kath. Kirche
7.	Spielnachmittag 60+ / Pro Senectute Wil
7.	Naturkundliche Exkursion / NVV
9.	Tag der offenen Tür / Webstube
9.	Saisonöffnung / Freibad
9. / 10.	Erstkommunion / Kath. Kirche
10.	Muttertagskonzert / Musikverein
15.	Eidg. Musikfest Biel / Musikverein
17.	Empfang des Musikvereins / Vereine
18.	Mütter- und Väterberatung
22.	Vorschiessen Feldschiessen / Schützen
23.	Familienfeier mit Kleinkindern / Kath.Kirche
28.	Seniorenausfahrt / Gemeinderat
29.	Spitex-Café / Spitex am Rhein.
30.	Brennholzgant
30.	Feldschiessen / Schützen Rafzerfeld

Detaillierte Angaben zu den einzelnen Terminen entnehmen Sie bitte den jeweiligen Beiträgen.

Einträge für den Veranstaltungskalender können bis zum Redaktionsschluss

an barbara.wuggenig@bluewin.ch gemeldet werden.